



Printing: June 2025 (01)
Publication No.: NM25DE-A2GAE0EUR
Printed in France
Nissan Automotive Europe SAS - France



A2GA-DE1

A2GA-DE1

NissanConnect



NissanConnect

BETRIEBSANLEITUNG

VORWORT

Wir möchten uns bedanken, dass Sie sich für einen NISSAN entschieden haben.

Diese in Ihrem NISSAN befindliche Betriebsanleitung bezieht sich auf NissanConnect.

Diese Betriebsanleitung beinhaltet Anweisungen zur Bedienung der folgenden Systeme.

- Audio
- Bluetooth® Freisprechanlage
- Apple CarPlay
- Android Auto
- NissanConnect Services
- Google Assistant
- Amazon Alexa
- Apps
- Einstellungen

Lesen Sie diese Betriebsanleitung sorgfältig durch, um einen einwandfreien Betrieb des NissanConnect-Systems sicherzustellen.

- Da die Systemsoftware online aktualisiert werden kann (falls vorhanden), sind einige Informationen in diesem Handbuch möglicherweise nicht immer auf dem neuesten Stand. Möglicherweise verfügt Ihr Fahrzeug über zusätzliche Funktionen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind.
- Wegen möglicher Ausführungsänderungen und optionaler Ausstattung könnten eventuell einige Abschnitte dieser Betriebsanleitung nicht auf Ihr Fahrzeug zutreffen.
- Sämtliche in dieser Betriebsanleitung enthaltenen Informationen, technischen Daten und Abbildungen entsprechen dem aktuellen

Stand zum Zeitpunkt der Drucklegung. NISSAN behält sich das Recht vor, jederzeit unangekündigt Änderungen an technischen Daten oder am Design vorzunehmen.

- Lassen Sie diese Anleitung im Fahrzeug, wenn Sie es verkaufen. Der nächste Benutzer des Systems könnte die Anleitung benötigen.

© 2025 NISSAN MOTOR CO., LTD.

⋮ ⋮

DE

⋮ ⋮

DE

⋮ ⋮

DE

Inhalt

Einleitung	1
Erste Schritte	2
Audioanlage	3
Freisprechanlage	4
Apps	5
Spracherkennung (falls vorhanden)	6
Hinweise zur Fehlersuche und -behebung	7
Index	8

1 Einleitung

Zum Gebrauch dieser Anleitung	2	Rechtliche Informationen	4
Grundlegendes	2	Postalische Zulassungsnummer und Informationen	4
Für einen sicheren Betrieb	2	Warenzeichen	6
Referenzsymbole	2	Lizenzen	7
Abbildungen	2	Software-Lizenzen	7
Auf dem Bildschirm angezeigte Begriffe	2	Telematik-Steuereinheit	7
Sicherheitsinformationen	3		

ZUM GEBRAUCH DIESER ANLEITUNG

GRUNDLEGENDES

In dieser Anleitung werden besondere Begriffe, Symbole, Zeichen und Abbildungen verwendet, die nach ihrer Funktion geordnet sind.

Bitte beachten Sie die folgenden Punkte und machen Sie sich mit ihnen vertraut.

FÜR EINEN SICHEREN BETRIEB

WARNUNG

Ein auf diese Weise gekennzeichneter Abschnitt deutet auf Gefahren hin, die zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen führen können. Zur Vermeidung bzw. Verringerung des Risikos müssen die Anweisungen strikt befolgt werden.

ACHTUNG

Ein auf diese Weise gekennzeichneter Abschnitt deutet auf Gefahren hin, die zu Verletzungen oder zur Beschädigung Ihres Fahrzeugs führen können. Zur Vermeidung bzw. Verringerung des Risikos müssen die Anweisungen strikt befolgt werden.

HINWEIS:

Verweist auf Punkte, die besondere Beachtung und Aufmerksamkeit verlangen, damit eine bestmögliche Nutzung Ihres Fahrzeugs erreicht werden kann. Missachtung kann zu einer Funktionsstörung oder zu einer Leistungsverschlechterung führen.

REFERENZSYMBOLE



INFO:

Ein auf diese Weise gekennzeichneter Abschnitt hebt Informationen hervor, die eine effiziente Nutzung Ihres Fahrzeugs bzw. des Zubehörs ermöglichen.



Seitenverweis:

Dieses Symbol weist auf eine Überschrift und eine Seite hin.

< >:

Dieses Symbol weist auf eine Bedientaste oder einen Schalter auf dem Lenkrad hin.

[]:

Dieses Symbol weist auf Schaltflächen bzw. Punkte hin, die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

ABBILDUNGEN

- Die Abbildungen in diesem Handbuch stehen repräsentativ für verschiedene Modelle und stimmen unter Umständen nicht mit Design und technischen Daten Ihres Fahrzeugs überein.
- Auf dem Bildschirm angezeigte Zeichen und Menüpunkte können gegebenenfalls abgekürzt dargestellt oder aus den Abbildungen weggelassen werden.
- Die hier abgebildete Schalteranordnung bezieht sich auf Linkslenker. Für Rechtslenker ist ein Teil der Anordnung entgegengesetzt.

AUF DEM BILDSCHIRM ANGEZEIGTE BEGRIFFE

Je nach Modell, Markt oder Softwareversion können einige Menüpunkte in dieser Anleitung in Schreibweise oder Begriffsbezeichnung von denen auf dem Bildschirm abweichen.

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Dieses System ist in erster Linie dazu konzipiert, Ihr Fahrerlebnis so angenehm wie möglich zu gestalten, wie in dieser Betriebsanleitung beschrieben. Sie als Fahrer müssen das System auf sichere und ordnungsgemäße Weise verwenden. Informationen und die Verfügbarkeit von Diensten sind möglicherweise nicht immer auf dem neuesten Stand. Das System ist kein Ersatz für sicheres, angemessenes und vorschriftsmäßiges Fahren.

Bitte lesen Sie die folgenden Sicherheitsinformationen, bevor Sie das System benutzen. Verwenden Sie das System stets wie in dieser Anleitung beschrieben.

WARNUNG

- **Bevor Sie das System bedienen, stellen Sie Ihr Fahrzeug an einer sicheren Stelle ab und ziehen Sie die Feststellbremse an. Das Bedienen des Systems während der Fahrt kann den Fahrer ablenken und zu schweren Unfällen führen.**
- **Seien Sie jederzeit äußerst vorsichtig und widmen Sie Ihre volle Aufmerksamkeit dem Verkehrsgeschehen. Falls das System nicht sofort reagiert, haben Sie bitte etwas Geduld und richten Sie Ihre Aufmerksamkeit weiterhin auf die Straße. Unaufmerksames Fahren kann zu Unfällen mit Verletzungsgefahr oder Todesfolge führen.**
- **Verlassen Sie sich nicht ausschließlich auf die Routenführung. Halten Sie sich stets an die gesetzlichen Verkehrsregeln und fahren Sie sicher, um Unfälle zu vermeiden.**

- **Das System darf nicht zerlegt oder verändert werden. Andernfalls kann dies Unfälle, einen Brand oder Personenschäden durch Stromschlag zur Folge haben.**
- **Wenn Sie in der Hardware des Systems Fremdkörper entdecken, Flüssigkeit darauf verschütten oder Rauch- oder Geruchsentwicklung daran wahrnehmen, beenden Sie sofort die Verwendung des Systems und es wird empfohlen, dass Sie sich an einen NISSAN-Händler oder eine qualifizierte Werkstatt wenden. Die Nichtbeachtung dieser Störungen kann Unfälle, einen Brand oder Personenschäden durch Stromschlag zur Folge haben.**
- **Um das Risiko von Tod oder schweren Verletzungen zu vermeiden, wenn Sie das Fahrzeug mit eingeschaltetem Motor oder e-POWER-System (sofern vorhanden) abstellen, sollten Sie es in einem gut belüfteten Bereich abstellen, um eine Exposition gegenüber Kohlenmonoxid zu vermeiden. Atmen Sie keine Abgase ein. Sie enthalten farb- und geruchloses Kohlenmonoxid. Kohlenmonoxid ist gefährlich. Es kann zu Bewusstlosigkeit oder sogar zum Tod führen.**
 - Ziehen Sie die Feststellbremse an.
 - Lassen Sie Kinder, Haustiere oder Personen, die Hilfe benötigen, nicht im Fahrzeug zurück.
 - Lassen Sie das Fahrzeug nicht unbewacht.

aufsichtigt, um eine unbefugte Nutzung des Fahrzeugs zu verhindern.

ACHTUNG

- In einigen Ländern/Regionen ist der Gebrauch von Videobildschirmen während der Fahrt möglicherweise nur eingeschränkt zulässig. Verwenden Sie dieses System nur dort, wo die Verwendung gesetzlich erlaubt ist.
- Extreme Temperaturen "unter -20°C (-4°F) und über 70°C (158°F)" können die Funktionsfähigkeit des Systems beeinträchtigen.
- Der Bildschirm kann beschädigt werden, wenn er von einem harten oder scharfen Gegenstand getroffen wird. Wenn der Display-Bildschirm bricht, berühren Sie ihn nicht. Sie könnten sich dabei verletzen.

HINWEIS:

Lassen Sie das System nicht laufen, wenn der Motor oder das e-POWER System abgestellt ist oder die Fahrbereitschaftsanzeige nicht leuchtet. Andernfalls kann sich die Fahrzeugbatterie entladen (12-V-Batterie). Wenn Sie das System benutzen, lassen Sie immer den Motor oder das e-POWER System laufen oder vergewissern Sie sich, dass die Fahrbereitschaftsanzeige leuchtet.

RECHTLICHE INFORMATIONEN

Modelle mit NissanConnect Services:

NissanConnect Services stehen in einigen Regionen möglicherweise nicht zur Verfügung. Um Funktionen von NissanConnect Services nutzen zu können, müssen Sie sich bei NissanConnect Services registrieren.

POSTALISCHE ZULASSUNGNUMMER UND INFORMATIONEN

Für Europa

Hiermit erklärt LG Electronics Inc., dass der Funkanlagentyp LANR21 der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.



MPBA0034X

EU DECLARATION OF CONFORMITY¹

Number²

LANR21_CE_DOC_06092023

Name and address of the Manufacturer³LG Electronics Inc.
10, Magokjungang 10-ro, Gangseo-gu, Seoul, Republic of KoreaThis declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.⁴Object of the declaration⁵Product information⁶ Product Name NAVIGATION RADIO OR CONT ASSY-NAVIGATION

Mode Name

LANR21

Additional information⁷

NW version V1.0

SW version V1.0

The object of the declaration described above is in conformity with the relevant Union harmonisation documents referred to below:

• References to the relevant harmonised standards used or references to the technical specifications in relation to which conformity is declared⁸

Radio Equipment Directive 2014/53/EU

Article 3 1a Safety/Health

Article 3 1b EMC

Article 3 2 Radio

EN 300-408-1 V2.2.0

EN 300-220 V2.2.2

EN 300-408-2 V2.2.2

EN 300-460 V2.2.1

EN 300-408-3 V2.2.2

EN 300-221 V1.1.1

EN 300-408-19 V2.2.1

EN 300-342-1 V1.2.1

EN 300-2014-11 V1.2.0

EN 300-342-2 V1.1.1

EN 300-408-16 V2.2.1

EN 300-464-5 V1.1.1

EN 300-408-17 V2.2.1

EN 300-410 V1.1.1

EN 300-408-18 V2.2.1

EN 300-342-3 V1.1.1

EN 300-408-20 V2.2.1

EN 300-342-4 V1.1.1

EN 300-408-21 V2.2.1

EN 300-342-5 V1.1.1

EN 300-408-22 V2.2.1

EN 300-342-6 V1.1.1

EN 300-408-23 V2.2.1

EN 300-342-7 V1.1.1

EN 300-408-24 V2.2.1

EN 300-342-8 V1.1.1

EN 300-408-25 V2.2.1

EN 300-342-9 V1.1.1

EN 300-408-26 V2.2.1

EN 300-342-10 V1.1.1

EN 300-408-27 V2.2.1

EN 300-342-11 V1.1.1

EN 300-408-28 V2.2.1

EN 300-342-12 V1.1.1

EN 300-408-29 V2.2.1

EN 300-342-13 V1.1.1

EN 300-408-30 V2.2.1

EN 300-342-14 V1.1.1

EN 300-408-31 V2.2.1

EN 300-342-15 V1.1.1

EN 300-408-32 V2.2.1

EN 300-342-16 V1.1.1

EN 300-408-33 V2.2.1

EN 300-342-17 V1.1.1

EN 300-408-34 V2.2.1

EN 300-342-18 V1.1.1

EN 300-408-35 V2.2.1

EN 300-342-19 V1.1.1

EN 300-408-36 V2.2.1

EN 300-342-20 V1.1.1

EN 300-408-37 V2.2.1

EN 300-342-21 V1.1.1

EN 300-408-38 V2.2.1

EN 300-342-22 V1.1.1

EN 300-408-39 V2.2.1

EN 300-342-23 V1.1.1

EN 300-408-40 V2.2.1

EN 300-342-24 V1.1.1

EN 300-408-41 V2.2.1

EN 300-342-25 V1.1.1

EN 300-408-42 V2.2.1

EN 300-342-26 V1.1.1

EN 300-408-43 V2.2.1

EN 300-342-27 V1.1.1

EN 300-408-44 V2.2.1

EN 300-342-28 V1.1.1

EN 300-408-45 V2.2.1

EN 300-342-29 V1.1.1

EN 300-408-46 V2.2.1

EN 300-342-30 V1.1.1

EN 300-408-47 V2.2.1

EN 300-342-31 V1.1.1

EN 300-408-48 V2.2.1

EN 300-342-32 V1.1.1

EN 300-408-49 V2.2.1

EN 300-342-33 V1.1.1

EN 300-408-50 V2.2.1

EN 300-342-34 V1.1.1

EN 300-408-51 V2.2.1

EN 300-342-35 V1.1.1

EN 300-408-52 V2.2.1

EN 300-342-36 V1.1.1

EN 300-408-53 V2.2.1

EN 300-342-37 V1.1.1

EN 300-408-54 V2.2.1

EN 300-342-38 V1.1.1

EN 300-408-55 V2.2.1

EN 300-342-39 V1.1.1

EN 300-408-56 V2.2.1

EN 300-342-40 V1.1.1

EN 300-408-57 V2.2.1

EN 300-342-41 V1.1.1

EN 300-408-58 V2.2.1

EN 300-342-42 V1.1.1

EN 300-408-59 V2.2.1

EN 300-342-43 V1.1.1

EN 300-408-60 V2.2.1

EN 300-342-44 V1.1.1

EN 300-408-61 V2.2.1

EN 300-342-45 V1.1.1

EN 300-408-62 V2.2.1

EN 300-342-46 V1.1.1

EN 300-408-63 V2.2.1

EN 300-342-47 V1.1.1

EN 300-408-64 V2.2.1

EN 300-342-48 V1.1.1

EN 300-408-65 V2.2.1

EN 300-342-49 V1.1.1

EN 300-408-66 V2.2.1

EN 300-342-50 V1.1.1

EN 300-408-67 V2.2.1

EN 300-342-51 V1.1.1

EN 300-408-68 V2.2.1

EN 300-342-52 V1.1.1

EN 300-408-69 V2.2.1

EN 300-342-53 V1.1.1

EN 300-408-70 V2.2.1

EN 300-342-54 V1.1.1

EN 300-408-71 V2.2.1

EN 300-342-55 V1.1.1

EN 300-408-72 V2.2.1

EN 300-342-56 V1.1.1

EN 300-408-73 V2.2.1

EN 300-342-57 V1.1.1

EN 300-408-74 V2.2.1

EN 300-342-58 V1.1.1

EN 300-408-75 V2.2.1

EN 300-342-59 V1.1.1

EN 300-408-76 V2.2.1

EN 300-342-60 V1.1.1

EN 300-408-77 V2.2.1

EN 300-342-61 V1.1.1

EN 300-408-78 V2.2.1

EN 300-342-62 V1.1.1

EN 300-408-79 V2.2.1

EN 300-342-63 V1.1.1

EN 300-408-80 V2.2.1

EN 300-342-64 V1.1.1

EN 300-408-81 V2.2.1

EN 300-342-65 V1.1.1

EN 300-408-82 V2.2.1

EN 300-342-66 V1.1.1

EN 300-408-83 V2.2.1

EN 300-342-67 V1.1.1

EN 300-408-84 V2.2.1

EN 300-342-68 V1.1.1

EN 300-408-85 V2.2.1

EN 300-342-69 V1.1.1

EN 300-408-86 V2.2.1

EN 300-342-70 V1.1.1

EN 300-408-87 V2.2.1

EN 300-342-71 V1.1.1

EN 300-408-88 V2.2.1

EN 300-342-72 V1.1.1

EN 300-408-89 V2.2.1

EN 300-342-73 V1.1.1

EN 300-408-90 V2.2.1

EN 300-342-74 V1.1.1

EN 300-408-91 V2.2.1

EN 300-342-75 V1.1.1

EN 300-408-92 V2.2.1

EN 300-342-76 V1.1.1

EN 300-408-93 V2.2.1

EN 300-342-77 V1.1.1

EN 300-408-94 V2.2.1

EN 300-342-78 V1.1.1

EN 300-408-95 V2.2.1

EN 300-342-79 V1.1.1

EN 300-408-96 V2.2.1

EN 300-342-80 V1.1.1

EN 300-408-97 V2.2.1

EN 300-342-81 V1.1.1

EN 300-408-98 V2.2.1

EN 300-342-82 V1.1.1

EN 300-408-99 V2.2.1

EN 300-342-83 V1.1.1

EN 300-408-100 V2.2.1

EN 300-342-84 V1.1.1

EN 300-408-101 V2.2.1

EN 300-342-85 V1.1.1

EN 300-408-102 V2.2.1

EN 300-342-86 V1.1.1

EN 300-408-103 V2.2.1

EN 300-342-87 V1.1.1

EN 300-408-104 V2.2.1

EN 300-342-88 V1.1.1

EN 300-408-105 V2.2.1

EN 300-342-89 V1.1.1

EN 300-408-106 V2.2.1

EN 300-342-90 V1.1.1

EN 300-408-107 V2.2.1

EN 300-342-91 V1.1.1

EN 300-408-108 V2.2.1

EN 300-342-92 V1.1.1

EN 300-408-109 V2.2.1

EN 300-342-93 V1.1.1

EN 300-408-110 V2.2.1

EN 300-342-94 V1.1.1

EN 300-408-111 V2.2.1

EN 300-342-95 V1.1.1

EN 300-408-112 V2.2.1

EN 300-342-96 V1.1.1

EN 300-408-113 V2.2.1

EN 300-342-97 V1.1.1

EN 300-408-114 V2.2.1

EN 300-342-98 V1.1.1

EN 300-408-115 V2.2.1

EN 300-342-99 V1.1.1

EN 300-408-116 V2.2.1

EN 300-342-100 V1.1.1

EN 300-408-117 V2.2.1

EN 300-342-101 V1.1.1

EN 300-408-118 V2.2.1

EN 300-342-102 V1.1.1

EN 300-408-119 V2.2.1

EN 300-342-103 V1.1.1

EN 300-408-120 V2.2.1

EN 300-342-104 V1.1.1

EN 300-408-121 V2.2.1

EN 300-342-105 V1.1.1

EN 300-408-122 V2.2.1

EN 300-342-106 V1.1.1

EN 300-408-123 V2.2.1

EN 300-342-107 V1.1.1

EN 300-408-124 V2.2.1

EN 300-342-108 V1.1.1

EN 300-408-125 V2.2.1

EN 300-342-109 V1.1.1

EN 300-408-126 V2.2.1

EN 300-342-110 V1.1.1

EN 300-408-127 V2.2.1

EN 300-342-111 V1.1.1

UKCA

MNTI4955

DECLARATION OF CONFORMITY

Number

LANR21_UKCA_DOC_08092023

LG Electronics

Name and address of the Manufacturer

LG Electronics Inc.
10, Maekjungang 1-gil, Gangseo-gu, Seoul, Republic of Korea

This declaration of conformity is issued under the sole responsibility of the manufacturer.

Object of the declaration:

Product information Product name: NAVIGATION RADIO OR CONT ASSY-NAVIGATION Issue name: LANR21

Additional information HW version: V1.0; SW version: V1.0

The object of the declaration described above is in conformity with the relevant Statutory Requirements:

- References to the relevant designated standards used or references to the technical specifications in relation to which conformity is declared

Radio Equipment Regulation 2017 No. 1205

Article 3.1a Safety/Health	Article 3.1b EMC	Article 3.2 Radio
EN IEC 62686-1:2020+A11:2020	EN 55032: 2015+A11:2020	EN 300 328 V2.2
EN 62686-2:2014+A11:2017	EN 55024: 2015+A11:2020	EN 300 440 V2.1
EN 62311:2008	EN 301-489-16 V1.1	EN 300 325 V1.1
	EN 301-489-17 V2.1	EN 300 346 V1.3.1
	EN 301-489-19 V2.1	EN 300 347 V1.1
	EN 301-489-29 V2.1	EN 300 348 V1.1
		EN 300 349 V1.1

 EU Notified Body UK Approved Body

UK Market Conformity Assessment Body (MCA) Labs Inv Approved Body 2280

Performed a conformity assessment of the technical construction file

and issued the certificate

ONTRASZAK

Additional Information

N/A

Signed for and on behalf of: LG Electronics Inc.

Its Representative

LG Electronics U.K. Ltd
Velocity 2, Brooklands Drive, Weybridge, KT13 0SL

Date of issue:

09 August 2023

Name and signature: Baekin Lee / CFO

MNTI604

Frequenzband

2402 MHz - 2480 MHz

2412 MHz - 2472 MHz

5745 MHz - 5805 MHz

Strahlungsleistung [EIRP]

Bluetooth < 100 mW

BLE <10 mW

WLAN 2,4 GHz < 100 mW

WLAN 5725 MHz - 5850 MHz < 25 mW

Für die Ukraine

СЕРТИФІКАТ ЕКСПЕРТИЗИ ТИПУ
TYPE EXAMINATION CERTIFICATE

Зареєстровано в реєстрі ОВД
Registered in the OVB Register

Періодичність перевірки:
Valid from:

Продукт:
Product:

Торговельна марка:
Trade name:

Моделі/версії:
Modelling/Version:

Опис обладнання:
Description of equipment:

Відповідальність:
Product is in conformity with:

Порядок використання:
Order of operation:

Оригінал сертифіката:
Original of the certificate:

Вербівки:
Manuscripts:

Сертифікат Сертифіката:
Certificate is issued by CAR

На експорт:

Умови чинності сертифіката:

Допоміжна інформація:

Керівник органу з оцінкою відповідності:

Олександр ЛІСЕНКО

MNTI602

WARENZEICHEN



UA.R.TR.052.145-21

MNTI601

Frequenzband

2402 MHz - 2480 MHz

2412 MHz - 2472 MHz

5745 MHz - 5805 MHz

Strahlungsleistung [EIRP]

Bluetooth < 100 mW

BLE < 10 mW

WLAN 2,4 GHz < 100 mW

WLAN 5725 MHz - 5850 MHz < 25mW

Für den Nahen Osten

Robert Bosch GmbH:

Hiermit erklärt die Robert Bosch GmbH, dass das Funkgerät Typ CCS2SBXQ der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

<https://eu-doc.bosch.com>



MPBA0034X

Frequenzband

2400 MHz - 2480 MHz

5490 MHz - 5600 MHz

5650 MHz - 5710 MHz ≤ 100 mW

5735 MHz - 5835 MHz ≤ 25 mW

Strahlungsleistung [EIRP]

Bluetooth < 10 mW

WLAN < 100 mW

Hinweise/Einschränkungen

Interne Antenne

Interne Antenne für den Nutzer nicht zugänglich. Jedwede Änderung durch den Nutzer führt zur Aufhebung der gesetzlichen Zulassung dieses Produkts.



MPBA0032X



M5GD0030X

Apple, iPhone und iPod sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. Apple CarPlay ist ein Warenzeichen von Apple Inc. Die Kennzeichnung mit dem Logo von Apple CarPlay bedeutet, dass das Benutzerinterface des Fahrzeugs die Leistungsstandards von Apple erfüllt. Apple ist weder verantwortlich für den Betrieb des Fahrzeugs, noch für die Einhaltung der Sicherheitsnormen und behördlichen Normen. Bitte beachten Sie, dass die Verwendung dieses Produkts mit einem iPhone oder iPod die Drahtlosleistung beeinträchtigen kann.



LIZENZEN

Bluetooth® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Bluetooth SIG, Inc. und lizenziert für LG Electronics Inc.

Klipsch®

Klipsch® Group, Inc. ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Vox International Corporation. Klipsch® ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke und Eigentum der Klipsch® Group, Inc.

DJX® Surround

DJX® Surround ist eine eingetragene Marke oder ein Warenzeichen der Panasonic Corporation of North America.

PersonalSpace

PersonalSpace ist eine Marke der Bose Corporation.

App Store

Apple und das Apple-Markenzeichen sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern. App Store ist eine Dienstleistungsmarke von Apple Inc.

Siri

Siri ist ein Warenzeichen der Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Google/Android/Google Play/Android Auto/ Google Maps/YouTube

Google, Android, Google Play, Android Auto, Google Maps, YouTube und andere Marken sind Warenzeichen von Google LLC.

Amazon/Alexa



Amazon, Alexa und alle damit verbundenen Marken sind Warenzeichen von Amazon.com, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften.

QR-Code

"QR-Code" ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED in Japan und anderen Ländern.

SOFTWARE-LIZENZEN

- Lizenzen für Open-Source-Software
<https://www.nissan-global.com/EN/OSS/>
- Dieses Produkt unterliegt bestimmten geistigen Eigentumsrechten von Microsoft. Die Verwendung oder Weitergabe dieser Technologie außerhalb des Produkts ist ohne eine Lizenz von Microsoft verboten.

TELEMATIK-STEUEREINHEIT

<https://www.oss-valeo.com/nissan/default.html>

MEMO

2 Erste Schritte

Bedientasten und Touchscreen-Display	10
Touchscreen-Display	10
Bedientasten	11
Schalter am Lenkrad (Typ A)	12
Schalter am Lenkrad (Typ B)	13
Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)	15
Starten des Systems	16
Grundlegendes	16
Startseite (falls vorhanden)	16
Benutzerregistrierung (falls vorhanden)	16
Google built-in (falls vorhanden)	17
Grundlegendes	17
Google Assistant	17
Google Maps	17
Google Play	17
Grundlegendes Bedienverfahren	18
Grundlegendes	18
Anzeigen und Bedienung des Startmenübildschirms	18
Deaktivierte Funktionen während der Fahrt	22
Einstellungen	23
Menü "Alle Einstellungen"	23
Systemeinstellungen	26
Verbindungseinstellungen	28
Software-Update (falls vorhanden)	31
Schnelleinstellungen	33

BEDIENTASTEN UND TOUCHSCREEN-DISPLAY

TOUCHSCREEN-DISPLAY

Grundlegendes

Das Touchscreen-Display befindet sich mittig an der Instrumententafel. Verschiedene Informationen und Funktionsmenüs werden auf dem Touchscreen-Display angezeigt. Berühren Sie zur Bedienung Schaltflächen und Symbole auf dem Bildschirm.

LC-Display

Bei dem Touchscreen dieser Anlage handelt es sich um ein Flüssigkristalldisplay. Es sollte vorsichtig behandelt werden.

WARNUNG

Das Display darf nicht zerlegt werden. Manche Teile besitzen eine extrem hohe Spannung. Das Berühren dieser Teile kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

Eigenschaften des LC-Displays:

- Wenn die Temperatur im Fahrzeug besonders niedrig ist, bleibt das Display relativ dunkel und die Bilder bewegen sich langsamer als gewöhnlich. Dies ist eine normale Erscheinung. Das Display funktioniert wieder einwandfrei, wenn sich der Innenraum des Fahrzeugs aufgewärmt hat.
- Einige Pixel in den Displays sind dunkler oder heller als andere. Dieser Zustand ist bei Flüssigkristalldisplays normal und ist keine Funktionsstörung.

- Auf dem Bildschirm bleiben möglicherweise Artefakte des vorherigen Bilds zurück. Dieses Einbrennen ist bei Flüssigkristalldisplays normal und ist keine Funktionsstörung.
- Starke Magnetfelder können das Anzeigenbild verzerrn.
- Je nach Umständen kann die Helligkeit automatisch angepasst werden, um ein Einbrennen des Displays zu verhindern.

Wasser oder Autoduftstoffe auf das Display. Flüssigkeiten verursachen Störungen im System.

ACHTUNG

- **Reinigen Sie das Display während sich der Zündschalter oder Hauptschalter in der Stellung OFF befindet. Wenn das Display gereinigt wird, während der Zündschalter oder der Hauptschalter in der Position ON steht oder die Fahrbereitschaftsanzeige leuchtet, kann es zu einem unbeabsichtigten Betrieb kommen.**
- **Benutzen Sie zum Reinigen der Anzeige auf keinen Fall rauе Tücher, Alkohol, Benzin, Verdünnungsmittel, Lösungsmittel jeglicher Art oder Papiertücher mit chemischen Reinigungsmitteln. Sie können Kratzer und Beschädigungen verursachen.**
- **Verspritzen Sie keine Flüssigkeiten wie**

BEDIENTASTEN

Die Bedientasten sind unter dem Bildschirm angeordnet. Die verfügbaren Tastenfunktionen, Designs, Positionen usw. können je nach Spezifikationen, Bedientastentypen und Softwareversionen abweichen.

Taste	Funktion
< ⏪ /VOL>	Betätigen, um die Stromzufuhr der Audioanlage ein-/auszuschalten. Drehen, um die Lautstärke einzustellen.
<◀▶>/<▶▶>	Drücken, um automatisch Radiosender-Signale mit guter Empfindlichkeit zu empfangen oder Titel auf dem USB-Gerät zu überspringen usw. Gedrückt halten, um Radiosender schnell abzustimmen oder Lieder auf dem USB-Gerät schnell vor- oder zurückzuspielen usw.
<☀/🌙>	Betätigen, um zwischen Tages- (hell) und Nachtbildschirm (dunkel) zu wechseln und um die Bildschirmhelligkeit anzupassen. Halten Sie diese Taste gedrückt, um das Display auszuschalten. Betätigen Sie die Taste erneut, um das Display einzuschalten.
<CAMERA>	Betätigen, um das Kamerasystem zu bedienen. Für die Bedienung der Kamera sehen Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs nach.
<CAMERA/<☀/🌙>	Betätigen, um das Kamerasystem zu bedienen. Für die Bedienung der Kamera sehen Sie in der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs nach. Gedrückt halten, um zwischen Tages- (hell) und Nachtbildschirm (dunkel) zu wechseln und um die Bildschirmhelligkeit anzupassen.

SCHALTER AM LENKRAD (Typ A)

Einige Schalter am Lenkrad können zur Steuerung des NissanConnect-Systems verwendet werden. Verfügbare Funktionen und Design können abhängig von technischen Daten, Schaltertyp und Softwareversion variieren.

Schalter	Funktion
<  >	Betätigen Sie die Seite + oder - des Schalters, um die Lautstärke anzupassen.
<  >/<  >	Drücken, um einen voreingestellten Radiosender auf Ihrem USB-Gerät usw. auszuwählen oder Titel zu überspringen. Drücken und halten, um automatisch Radiosender mit guter Empfindlichkeit zu empfangen oder Titel auf Ihrem USB-Gerät usw. zurück-/vorzuspulen.
<  >	Betätigen, um das Spracherkennungssystem zu verwenden.  "Auswählen des Spracherkennungssystems (falls vorhanden)" (Seite 76) Mit Navigationssystem: Wenn Apple CarPlay oder Android Auto aktiviert ist, wird durch langes Drücken dieses Schalters Siri oder Google Assistant aktiviert. Ohne Navigationssystem: Wenn Apple CarPlay oder Android Auto aktiviert ist, können Sie durch Drücken dieses Schalters eine Konversation mit Siri oder Google Assistant starten.  "Bedienung von Siri" (Seite 70)  "Google Assistant™ betrieb" (Seite 73)
<  >	Drücken, um einen eingehenden Anruf anzunehmen oder ein aktives Gespräch zu beenden. Der Telefonbildschirm wird angezeigt, wenn Sie diesen Schalter betätigen, während kein Anruf eingeht und kein Gespräch aktiv ist.  "4. Freisprechanlage"



INFO:

Lenkradschalter dienen hauptsächlich zur Steuerung der Fahrzeuginformationsanzeige und können je nach Bedingungen nicht das Touchscreen-Display bedienen. Einzelheiten zur Fahrzeuginformationsanzeige finden Sie in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs.

SCHALTER AM LENKRAD (Typ B)

Einige Schalter am Lenkrad können zur Steuerung des NissanConnect-Systems verwendet werden.

Drücken Sie < >/< > um auszuwählen, ob Sie die Fahrzeuginformationsanzeige oder das NissanConnect-System bedienen möchten. Die folgenden Funktionen stehen zur Verfügung, wenn das NissanConnect-System ausgewählt wurde.

Einzelheiten zur Fahrzeuginformationsanzeige finden Sie in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs.

Verfügbare Funktionen und Design können abhängig von technischen Daten, Schaltertyp und Softwareversion variieren.

Schalter	Funktion
< >	Betätigen Sie die Seite + oder - des Schalters, um die Lautstärke anzupassen.
<>	Betätigen, um das Spracherkennungssystem zu verwenden. "Auswählen des Spracherkennungssystems (falls vorhanden)" (Seite 76) Wenn Apple CarPlay oder Android Auto aktiviert ist, wird durch langes Drücken dieses Schalters Siri oder Google Assistant aktiviert. "Bedienung von Siri" (Seite 70) "Google Assistant™ betrieb" (Seite 73)
< >	Je nach Bildschirm wird bei Drücken des Schalters der vorherige Bildschirm angezeigt.
<>/<>/<>/<> <OK> (Scroll-Regler)	Die Schalter können verwendet werden, um auf dem Touchscreen-Display des NissanConnect-Systems angezeigte Menüpunkte auszuwählen. Um den markierten Bereich zum Auswählen von Punkten zu bewegen, drücken Sie <>/<>/<>/<> entsprechend der Richtung, in die Sie den markierten Bereich bewegen möchten. Um eine Taste innerhalb des markierten Bereichs auszuwählen, verwenden Sie den Scroll-Regler, bis die gewünschte Taste markiert ist, und drücken dann <OK>. Wenn die Funktion zum automatischen Ausblenden aktiviert ist, wird die Markierung auf dem Bildschirm nach einigen Sekunden ausgeschaltet. Um die Markierung einzuschalten, drücken Sie einen der Schalter <>/<>/<>/<>. "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)
<>/<>	Diese Schalter werden angezeigt, wenn ein Anruf eingeht oder wenn ein Gespräch aktiv ist. Drücken, um einen eingehenden Anruf anzunehmen/abzulehnen oder ein aktives Gespräch zu beenden. "4. Freisprechanlage"

Schalter	Funktion
< >	Drücken, um einen eingehenden Anruf anzunehmen oder ein aktives Gespräch zu beenden. Der Telefonbildschirm wird angezeigt, wenn Sie diesen Schalter betätigen, während kein Anruf eingeht und kein Gespräch aktiv ist.  "4. Freisprechanlage"
< ◀◀ >/< ▶▶ >	Drücken, um einen voreingestellten Radiosender auf Ihrem USB-Gerät usw. auszuwählen oder Titel zu überspringen. Halten Sie die Taste gedrückt, um automatisch Radiosignale mit guter Empfindlichkeit zu empfangen oder um Lieder auf Ihrem USB-Gerät schnell vor- oder zurückzuspielen usw. Je nach Modell erscheinen diese Schalter nur, wenn das Audiosystem eingeschaltet ist, während kein Anruf eingeht oder wenn kein aktiver Anruf vorliegt.

ANSCHLÜSSE FÜR USB (universeller serieller Datenbus)

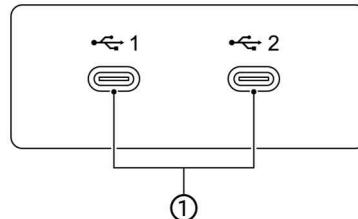
⚠️ WARNUNG

Verbinden, entfernen oder bedienen Sie keine USB-Geräte während der Fahrt. Andernfalls könnte dies Ihre Aufmerksamkeit beeinträchtigen. Bei Unaufmerksamkeit können Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren, und es kann zu einem Unfall mit ernsthaften Verletzungen führen.

ACHTUNG

- Wenden Sie beim Anschließen eines USB-Geräts an den USB-Anschluss keine Gewalt an. Wird ein USB-Gerät nicht gerade angeschlossen, kann dies zur Beschädigung des Anschlusses führen. Stellen Sie sicher, dass das USB-Gerät richtig an den USB-Anschluss angeschlossen ist.
- Stellen Sie sicher, dass keine unbeabsichtigten Zugkräfte auf das USB-Kabel wirken können. Dies könnte den Anschluss beschädigen.

Dieses Fahrzeug ist mit USB-Verbindungsanschlüssen ausgestattet. Audioinhalte eines kompatiblen angeschlossenen Geräts können über das Audiosystem des Fahrzeugs wiedergegeben werden.



MPBH0297X

① USB-Anschlüsse (Typ C):

Schließen Sie zum Abspielen von Medien ein kompatibles Gerät an, beispielsweise einen iPod (falls vorhanden) oder ein USB-Speichergerät.

Schließen Sie ein iPhone oder ein Android-Telefon mit einem USB-Kabel an, um Apple CarPlay (falls vorhanden) oder Android Auto (falls vorhanden) zu verwenden.



INFO:

- In der Betriebsanleitung des USB-Geräteherstellers finden Sie Hinweise zur richtigen Verwendung und Pflege des Geräts.

STARTEN DES SYSTEMS

GRUNDLEGENDES

Das System startet, wenn der Zündschalter oder der Hauptschalter in die Position ON gestellt wird.

HINWEIS:

Lassen Sie das System nicht eingeschaltet, wenn der Motor oder das e-POWER-System ausgeschaltet wurde. Andernfalls kann sich die Fahrzeughärtie entladen (12-V-Batterie). Wenn Sie das System verwenden, lassen Sie den Motor oder das e-POWER-System stets laufen.

STARTSEITE (falls vorhanden)

HINWEIS:

- Sie müssen sich bei Ihrem NissanConnect-Konto anmelden und Ihre Fahrgestellnummer in der NissanConnect Services-App eingeben, bevor Sie sich beim NissanConnect-Fahrzeugsystem anmelden können. Einzelheiten finden sich in der NissanConnect Services-App und auf der Website von Nissan.
- Entfernen Sie die Fahrzeuginformationen über die NissanConnect System App, wenn Sie Ihr Fahrzeug verkaufen. Andernfalls kann der nächste Benutzer das bordeigene NissanConnect System möglicherweise nicht bedienen.

 "Systemeinstellungen" (Seite 26)

Der Startbildschirm wird angezeigt, wenn die Zündung oder der Hauptschalter in die Position ON gestellt wird.

Nach der Anzeige eines animierten Startbildschirms wird ein Meldungsbildschirm angezeigt. Berühren Sie nach dem Lesen der auf dem Bildschirm angezeigten Meldung und Ihrer Zustimmung [OK]. Wenn Sie der Meldung nicht zustimmen, werden einige Funktionen auf dem System deaktiviert.

Wenn Sie nicht jedes Mal, wenn Sie die Zündung oder den Hauptschalter auf ON stellen, den Startbildschirm anzeigen lassen möchten, aktivieren Sie auf dem Startbildschirm die Option [Nicht mehr nachfragen]. Der Startbildschirm wird nicht mehr angezeigt, wenn Sie das nächste Mal die Zündung oder den Hauptschalter in die Position ON stellen. Sie können den Startbildschirm wieder anzeigen lassen, indem Sie auf dem Willkommensbildschirm oder im Einstellungsmenü der NissanConnect Services [Daten & Datenschutz] berühren.

 "Einstellungen NissanConnect Services" (Seite 68)

BENUTZERREGISTRIERUNG (falls vorhanden)

Wenn Sie Ihr Profil nicht im Fahrzeugsystem registriert haben, werden Sie aufgefordert, einige der Einstellungen festzulegen und Ihr Profil zu registrieren. Die Intelligenten Schlüssel können mit jedem Profil verknüpft werden. Die Person, die sich zuerst registriert, ist der Administrator-Benutzer. Wenn Sie sich nicht registrieren möchten, können Sie sich als Gastbenutzer anmelden. Wenn Sie die Registrierung der Hauptinformationen ablehnen, werden einige der Funktionen nicht verfügbar sein. Für den uneingeschränkten Betrieb ist eine Internetverbindung erforderlich.

Nach der Benutzerregistrierung wird bei jedem Systemstart ein Willkommensbildschirm mit dem Namen des erkannten Benutzers angezeigt. Es können mehrere Benutzer mit Benutzerprofil vom Fahrzeug erkannt werden, einschließlich persönlicher Einstellungen, die an den dem jeweiligen Benutzer zugewiesenen Intelligenten Schlüssel gekoppelt sind.

1. Das System startet, wenn der Zündschalter oder der Hauptschalter in die Position ON gestellt wird. Ein Willkommensbildschirm wird angezeigt.
2. Prüfen Sie die Meldung auf dem Bildschirm. Prüfen Sie, ob der Name in der Willkommensnachricht korrekt ist.

INFO:

Das System erkennt die zuletzt verwendeten Profilinformationen, die mit dem Intelligenten Schlüssel verknüpft sind. Wenn der in der Willkommensnachricht angezeigte Benutzername nicht korrekt ist, berühren Sie [Nutzer wechseln], um Ihr Profil zu aktivieren. Der Benutzer und die Benutzeinstellungen können auch über [Benutzer] auf dem Bildschirm für "Alle Einstellungen" geändert werden.

 "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)

Was geschieht, wenn Sie die Sicherheitsdaten Ihres Profil-Bildschirms vergessen:

1. Wenn das Fahrzeug bereits über die NissanConnect Services-App eingerichtet wurde, kann der Besitzer mit der NissanConnect Services-App das Fahrzeugsystem aus der

GOOGLE BUILT-IN (falls vorhanden)

- Ferne auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.
2. Wenn das Fahrzeug nicht mit der NissanConnect Services-App gekoppelt ist, jedoch ein entsperrtes Profil im Fahrzeugsystem vorhanden ist, können Sie die NissanConnect Services-App unter Verwendung dieses Profils einrichten und dann das Fahrzeugsystem aus der Ferne unter Verwendung der NissanConnect Services-App auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.
 3. Wenn keine der ersten beiden Optionen verfügbar ist, setzen Sie sich bitte mit Ihrem örtlichen NISSAN-Kundenservice telefonisch in Verbindung, um ein Zurücksetzen des Fahrzeugsystems auf die Werkseinstellungen anzufordern.

GRUNDLEGENDES

Mit Google built-in können Fahrer eingebettete Google-Apps und -Dienste auf dem Fahrzeugsystem nutzen.

- Google Assistant
- Google Maps
- Google Play

Für einige der Funktionen ist eine Internetverbindung und/oder die Anmeldung bei Ihrem Google-Konto erforderlich, um sie vollständig nutzen zu können.

Einzelheiten zu den verfügbaren Funktionen mit Google built-in finden Sie auf der folgenden Website.

<https://built-in.google/cars/>

GOOGLE ASSISTANT

Sie können verschiedene Funktionen mit Ihrer Stimme steuern, z. B. Musik abspielen, Ziele festlegen, Anrufe tätigen und vieles mehr. Sagen Sie "Hey Google", um zu starten.

 "Google Assistant" (Seite 76)

GOOGLE MAPS

Sie können Navigationsfunktionen nutzen, wie z. B. Wegbeschreibungen abrufen, Einrichtungen in der Nähe finden, usw.

 "Apps-Menü" (Seite 64)

GOOGLE PLAY

Es können verschiedene Apps im Fahrzeugsystem heruntergeladen und verwendet werden.

 "Apps-Menü" (Seite 64)

GRUNDLEGENDES BEDIENVERFAHREN

GRUNDLEGENDES

Das System kann sowohl mit dem Touchscreen-Bildschirm als auch mit den Bedientasten und Schaltern auf dem Lenkrad bedient werden.

Diese Betriebsanleitung beschreibt hauptsächlich die Bedienung mit dem Touchscreen-Bildschirm.

Das System hat viele Funktionen, die eine Wi-Fi- und/oder TCU-Verbindung (Telematik-Steuereinheit) (falls vorhanden) erfordern. Eingeschränkte Funktionen sind ohne eine Netzwerkverbindung verfügbar.

Manche Funktionen sind ohne ein Abonnement für NissanConnect Services nicht verfügbar.

 "NissanConnect Services (falls vorhanden)"
(Seite 67)

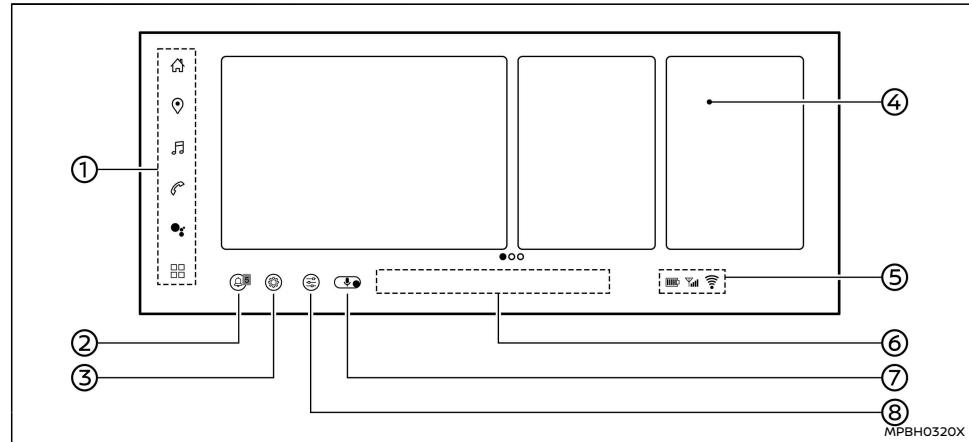
ANZEIGEN UND BEDIENUNG DES STARTMENÜBILDSCHIRMS

Startmenübildschirm (Typ A)

Berühren Sie  auf der Startleiste, um den Startmenübildschirm anzuzeigen.

Verfügbare Punkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Bedingungen variieren.

Die hier abgebildete Schalteranordnung bezieht sich auf Linkslenker. Für Rechtslenker ist ein Teil der Anordnung entgegengesetzt.



Beispiel

① Startleiste:

Berühren Sie den Punkt auf der Startleiste, um den entsprechenden Bildschirm anzuzeigen.

 (Startmenü)

Berühren, um den Startmenübildschirm aufzurufen.

 (Karten)

 "Apps-Menü" (Seite 64)

- [] (Audio)
 ↗ "Bedienung der Audioanlage" (Seite 42)
- [] (Telefon)
 ↗ "Telefon" (Seite 55)
- [] (Google Assistant)/[] (Amazon Alexa)
 ↗ "Auswählen des Spracherkennungssystems (falls vorhanden)" (Seite 76)
- [] (Apps)
 ↗ "Apps-Menü" (Seite 64)
- ② [] (Benachrichtigungen)
 Die Benachrichtigungen können überprüft werden. Die Zahl auf dem Symbol zeigt die Anzahl der unbestätigten Benachrichtigungen an.
- ③ [] (Alle Einstellungen)
 ↗ "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)
- ④ Widgets:
 Nützliche Informationen können als Widgets angezeigt werden. Die auf dem Startmenübildschirm angezeigten Widgets können angepasst werden.
 ↗ "Anpassen des Startmenübildschirms" (Seite 22)
- ⑤ Statusanzeigen:

	Zeigt die Restspannung des Akkus des verbundenen Bluetooth®-Geräts an. ↗ "Bluetooth®-Freisprechanlage" (Seite 54)
	Zeigt die Anzahl der ungelesenen eingegangenen Nachrichten an. ↗ "Freisprech-Textnachricht-Assistent" (Seite 56)
	Zeigt die Signalstärke des verbundenen Bluetooth®-Geräts an. ↗ "Bluetooth®-Freisprechanlage" (Seite 54)
	Zeigt an, dass Telefonbuchdaten vom verbundenen Bluetooth®-Gerät heruntergeladen werden. ↗ "Bluetooth®-Freisprechanlage" (Seite 54)
	Zeigt an, dass Wi-Fi aktiv ist. ↗ "Einstellen von WLAN" (Seite 29)
	Zeigt an, dass der Fahrzeug-Hotspot aktiv ist. ↗ "Einstellen von Fahrzeug-Hotspot (falls vorhanden)" (Seite 30)
	Zeigt einen guten Signalempfang der TCU (Telematik-Steuereinheit) an während der Datenschutzmodus aktiv ist. ↗ "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)
	Zeigt einen guten Signalempfang der TCU (Telematik-Steuereinheit) an während der Datenschutzmodus ausgeschaltet ist. ↗ "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)

	Zeigt einen schwachen Signalempfang der TCU (Telematik-Steuereinheit) an. ↗ "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)
	Zeigt an, dass die Software zur Installation bereit ist. ↗ "Software-Update (falls vorhanden)" (Seite 31)

⑥ Klimasteuerung und andere Anzeigen:
 Tasten und Informationen für die Klimasteuerung usw. werden angezeigt. Wenden Sie sich an die Betriebsanleitung des Fahrzeugs.

⑦ [] (Mikrofonanzeige)
 Wird angezeigt, wenn das Mikrofon aktiv ist. Berühren, um auf die Mikrofoneinstellungen zuzugreifen.

⑧ [] (Schnelleinstellungen)
 ↗ "Schnelleinstellungen" (Seite 33)



INFO:

- [] auf der Startleiste wird ersetzt durch [] wenn Apple CarPlay aktiv ist, und wird ersetzt durch [] wenn Android Auto aktiv ist.
- Die Benachrichtigungseinstellung kann geändert werden durch Berühren von [], Berühren von [Apps & Benachrichtigungen], Berühren von [Spezieller App-Zugriff] und dann Berühren von [Benachrichtigungszugriff].
 ↗ "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)

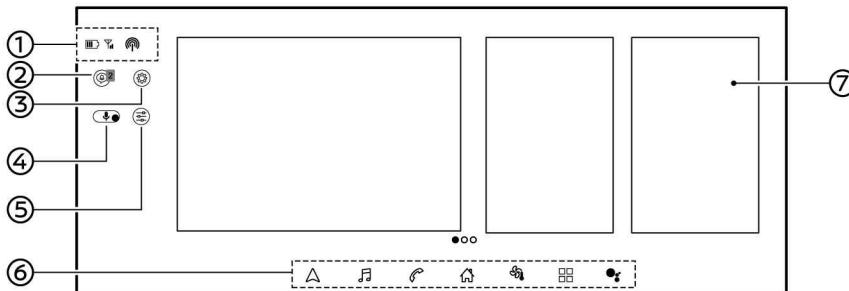
- Berühren Sie [+] auf der letzten Seite des Startmenübildschirms, um Ihr bevorzugtes Widget hinzuzufügen.

Startmenübildschirm (Typ B)

Berühren Sie [] auf der Startleiste, um den Startmenübildschirm anzuzeigen.

Verfügbare Punkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Bedingungen variieren.

Die hier abgebildete Schalteranordnung bezieht sich auf Linkssenker. Für Rechtslenker ist ein Teil der Anordnung entgegengesetzt.



Beispiel

MPBH0305X

① Statusanzeigen:

	Zeigt die Restspannung des Akkus des verbundenen Bluetooth®-Geräts an. ☞ "Bluetooth®-Freisprechanlage" (Seite 54)
	Zeigt die Anzahl der ungelesenen eingegangenen Nachrichten an. ☞ "Freisprech-Textnachricht-Assistent" (Seite 56)
	Zeigt die Signalstärke des verbundenen Bluetooth®-Geräts an. ☞ "Bluetooth®-Freisprechanlage" (Seite 54)
	Zeigt an, dass Telefonbuchdaten vom verbundenen Bluetooth®-Gerät heruntergeladen werden. ☞ "Bluetooth®-Freisprechanlage" (Seite 54)
	Zeigt an, dass Wi-Fi aktiv ist. ☞ "Einstellen von WLAN" (Seite 29)

	Zeigt an, dass der Fahrzeug-Hotspot aktiv ist. "Einstellen von Fahrzeug-Hotspot (falls vorhanden)" (Seite 30)
	Zeigt einen guten Signalempfang der TCU (Telematik-Steuereinheit) an während der Datenschutzmodus aktiv ist. "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)
	Zeigt einen guten Signalempfang der TCU (Telematik-Steuereinheit) an während der Datenschutzmodus ausgeschaltet ist. "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)
	Zeigt einen schwachen Signalempfang der TCU (Telematik-Steuereinheit) an. "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)
	Zeigt an, dass die Software zur Installation bereit ist. "Software-Update (falls vorhanden)" (Seite 31)

② (Benachrichtigungen)

Die Benachrichtigungen können überprüft werden. Die Zahl auf dem Symbol zeigt die Anzahl der unbestätigten Benachrichtigungen an.

③ (Alle Einstellungen)

"Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)

④ (Mikrofonanzeige)

Wird angezeigt, wenn das Mikrofon aktiv ist. Berühren, um auf die Mikrofoneinstellungen zuzugreifen.

⑤ (Schnelleinstellungen)

"Schnelleinstellungen" (Seite 33)

⑥ Startleiste:

Berühren Sie den Punkt auf der Startleiste, um den entsprechenden Bildschirm anzuzeigen.

(Karten)

"Apps-Menü" (Seite 64)

(Audio)

"Bedienung der Audioanlage" (Seite 42)

(Telefon)

"Telefon" (Seite 55)

(Startmenü)

Berühren, um den Startmenübildschirm aufzurufen.

(Klima)

Informationen zur Klimasteuerung finden Sie in der Betriebsanleitung für das Fahrzeug.

(Apps)

"Apps-Menü" (Seite 64)

(Google Assistant) / (Amazon Alexa)

"Auswählen des Spracherkennungssystems (falls vorhanden)" (Seite 76)

⑦ Widgets:

Nützliche Informationen können als Widgets angezeigt werden. Die auf dem Startmenübildschirm angezeigten Widgets können angepasst werden.

"Anpassen des Startmenübildschirms" (Seite 22)

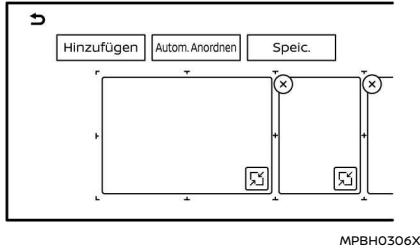


INFO:

- auf der Startleiste wird ersetzt durch wenn Apple CarPlay aktiv ist, und wird ersetzt durch wenn Android Auto aktiv ist.
- Die Benachrichtigungseinstellung kann geändert werden durch Berühren von , Berühren von [Apps & Benachrichtigungen], Berühren von [Spezieller App-Zugriff] und dann Berühren von [Benachrichtigungszugriff].
 "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)
- Berühren Sie auf der letzten Seite des Startmenübildschirms, um Ihr bevorzugtes Widget hinzufügen.

Anpassen des Startmenübildschirms

Der Startmenübildschirm kann durch Auswahl der angezeigten Widgets und deren Platzierung auf dem Bildschirm individuell angepasst werden.



Beispiel

1. Berühren und halten Sie eines der Widgets. Der Startmenü-Anpassungsbildschirm wird angezeigt.
2. Passen Sie den Startmenübildschirm an.
 - Berühren Sie [Hinzu] und wählen Sie das Widget, das Sie dem Startmenübildschirm hinzufügen möchten.
 - Berühren Sie [Autom. Anordnen], um die Widgets auszurichten.
 - Tippen Sie auf [X], um das Widget zu löschen.
 - Berühren Sie [] um die Größe des Widgets zu ändern.
 - Berühren und halten Sie das Widget und ziehen Sie es dann, um die Anordnung zu ändern.

3. Berühren Sie [Speic.].

DEAKTIVIERTE FUNKTIONEN WÄHREND DER FAHRT

Um Sicherheit beim Fahren zu gewährleisten, stehen manche Funktionen während der Fahrt nicht zur Verfügung.

Die Funktionsanzeigen, die Ihnen während der Fahrt nicht zur Verfügung stehen, werden ausgegraut oder stummgeschaltet. In einigen Fällen werden bestimmte Texte nicht auf dem Bildschirm angezeigt.

Um diese Funktionen verwenden zu können, sollten Sie zuerst das Fahrzeug an einer sicheren Stelle parken und dann das System bedienen.

EINSTELLUNGEN

MENÜ "ALLE EINSTELLUNGEN"

Sie können die verschiedenen Einstellungen Ihren Wünschen gemäß anpassen.

1. Berühren Sie [] auf dem Startmenübildschirm.
2. Berühren Sie einen Einstellpunkt, den Sie anpassen möchten.

Verfügbare Einstellpunkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Bedingungen variieren.

Verfügbare Einstellpunkte

Einstellpunkt	Ergebnis
[Verbindungen]	Zeigt den Einstellungsbildschirm für Geräte, Wi-Fi, Fahrzeug-Hotspot usw. an.  "Verbindungseinstellungen" (Seite 28)
[Telefon]	Zeigt den Bildschirm für Telefon- und SMS-Einstellungen an.  "Einstellungen für Telefon und Textnachrichten" (Seite 60)
[Systemeinstellungen]	[Ton und akustische Signale]
	[Uhr]
	[System]
	[Speicher]
	[Einheiten]
	[Ort]
	[Lenkradsteuerungsmenü – Highlight]
[Display]/[Display/Steuerung]	Zeigt den Bildschirm für Anzeigeeinstellungen an.

Einstellpunkt	Ergebnis	
[Fahrzeuginfos]	<p>Die Einstellungen der Fahrzeufunktionen, wie Kamera, Sitz, Innenbeleuchtung usw., können geändert werden.</p> <p>Weitere Einzelheiten finden Sie in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs.</p>	
[Benutzer]	<p>Einstellungen für Benutzer mit Benutzerprofil können registriert werden. Die registrierten Informationen können mit dem Intelligenten Schlüssel verknüpft werden. Jedes Mal, wenn der Zündschalter oder Hauptschalter in die Stellung OFF geschaltet wird, werden die aktuell aktiven Einstellungen gespeichert und mit dem entsprechenden Benutzerprofil synchronisiert. Wenn nach dem Einschalten der Zündung oder des Hauptschalters der Intelligente Schlüssel mit einem Benutzerprofil erkannt wird, werden die zuvor gespeicherten Einstellungen für den Benutzer übernommen.</p> <p> "Benutzerregistrierung (falls vorhanden)" (Seite 16)</p> <p>Die Verfügbarkeit einiger Funktionen kann je nach Benutzer oder den dem Benutzer gewährten Berechtigungen variieren.</p>	
[Menüs personalisieren]	[Home-Menü]	<p>Das Startmenü kann angepasst werden.</p> <p> "Anpassen des Startmenübildschirms" (Seite 22)</p>
	[Apps-Menü anpassen]/[Apps-Menü]	<p>Das Apps-Menü kann angepasst werden.</p> <p> "Anpassen des Apps-Menü-Bildschirms" (Seite 66)</p>
	[Audioquellen]	<p>Der Audioquellen-Auswahlbildschirm kann angepasst werden.</p> <p> "Anpassen von Audioquellen" (Seite 42)</p>
	[Hintergrundthema]	<p>Auswahl der Einstellung des Bildschirmthemas.</p>
	[Favoriten]	<p>Die Reihenfolge der bevorzugten Kontakte kann geändert werden.</p> <p> "Ändern der Reihenfolge der bevorzugten Kontakte" (Seite 61)</p>
[Apps & Benachrichtigungen]	[Apps-Info]	<p>Zeigt den Bildschirm mit den App-Infos an, um die Einstellungen für Benachrichtigungen, Berechtigungen und Speicherplatz zu verwalten.</p>
	[Standard-Apps]	<p>Auswahl der Standard-App zum Hören von Musik, Navigation, virtuellem persönlichen Assistenten und mehr.</p>
	[App-Berechtigungen]	<p>Legt die Berechtigung zur Verwendung von Kamera, Mikrofon, Telefonfunktionen usw. für jede App fest.</p>

Einstellpunkt		Ergebnis
	[Spezieller App-Zugriff]	Zeigt den Bildschirm mit den App-Verbindungsberichtigungen an, auf dem Änderungen in Bezug auf den Zugriff und die Wi-Fi-Steuerung vorgenommen werden können.
	[Smartphone-Spiegelung]	Zeigt den Verbindungsbildschirm an oder bietet eine Anleitung zur Bedienung von Apple CarPlay/Android Auto. ☞ "Verbindungseinstellungen" (Seite 28)
	[Aktiver Sprachassistent]	Wählt eine Standard-App zur Verwendung für das Spracherkennungssystem aus. ☞ "Auswählen des Spracherkennungssystems (falls vorhanden)" (Seite 76)
[NissanConnect Services]		Zeigt den Einstellungsbildschirm für NissanConnect Services an. ☞ "Einstellungen NissanConnect Services" (Seite 68)
[Datenschutz]		Zeigt Einstellungen und Informationen für bspw. Mikrofon, Standort, Google-Funktionen usw. an.
[Sicherheit]	[Schlosstyp wählen]	Zeigt die Auswahl der Sicherheitsoptionen für die Bildschirmsperre an. ☞ "Benutzerregistrierung (falls vorhanden)" (Seite 16)
	[Sicherheitsupdate]	Informationen zum Sicherheitsupdate können eingesehen werden.
[Google-Einstellungen]		Legt Google-bezogene Einstellungen fest.
[Zugänglichkeit]		Stellt die Größe, den Stil usw. der Beschriftung ein.

SYSTEMEINSTELLUNGEN

Verschiedene Grundeinstellungen sind auf dem Bildschirm der Systemeinstellungen verfügbar.

1. Berühren Sie [] auf dem Startmenübildschirm.
2. Berühren Sie [Allgemein].
3. Berühren Sie [System]. Der Bildschirm für Systemeinstellungen wird angezeigt.

Verfügbare Einstellpunkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Bedingungen variieren.

Verfügbare Einstellpunkte

Einstellpunkt		Ergebnis
[Sprachen & Eingabe]	[Sprache]	Ändert die Spracheinstellungen.
	[Autofill-Service]	Wählt die bevorzugten Autofill-Services aus.
	[Tastatur]	Ändert die Tastatureinstellungen.
[System-Update]	[Versionsinformationen]	Zeigt die System-Versionsinformationen an.
	[Software-Update]	Zeigt den Software-Update-Bildschirm an.  "Software-Update (falls vorhanden)" (Seite 31)
	[USB-Update Verkehrszeichen-Ass.]	Zeigt den Bildschirm für die Datenbankaktualisierung der Verkehrszeichenhilfe an.
[Über]		Zeigt die Systeminformationen an.
[Rechtliches]	[Google-Rechtliches]	Zeigt juristische Informationen von Google an.
	[System WebView-Lizenzen]	Zeigt die WebView-Lizenzinformationen des Systems an.
	[Lizenzen von Drittanbietern]	Zeigt die Lizenzen von Drittanbietern an.
[Optionen zurücksetzen]	[App-Einstellungen zurücksetzen]	Setzt die App-Einstellungen zurück.
	[Netzwerk zurücksetzen]	Setzt alle Netzwerkeinstellungen zurück. Nur als Administrator registrierte Benutzer können diesen Vorgang durchführen.
	[Alle Daten löschen (Werksreset)]	Setzt alle Einstellungen auf die Standardeinstellungen zurück. Nur als Administrator registrierte Benutzer können diesen Vorgang durchführen.

Einstellpunkt	Ergebnis
[Lokale Systemaktualisierung]	Greifen Sie auf das verbundene Gerät zu und aktualisieren Sie Fotos, Medien usw.
[Android Auto]	Zeigt die Informationen zu Android Auto an.

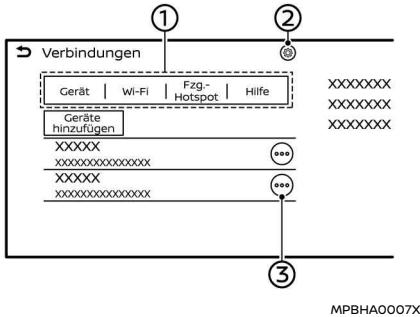
VERBINDUNGSEINSTELLUNGEN

Anzeigen des Verbindungsbildschirms

Auf dem Verbindungsbildschirm können Sie die Einstellungen ändern und Informationen zu den Geräten, zum Wi-Fi und zum Fahrzeug-Hotspot (falls vorhanden) sowie hilfreiche Hinweise dazu anzeigen.

1. Berühren Sie [] auf dem Startmenübildschirm.
2. Berühren Sie [Verbindung.]. Der Verbindungs- bildschirm wird angezeigt.

Angezeigte Punkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Bedingungen variieren.



Beispiel

- ① Verbindungsleiste:
Berühren, um den entsprechenden Verbindungs- bildschirm aufzurufen.
- ② []:
Berühren, um den Gerät-, Wi-Fi- oder Fahr- zeug-Hotspot-Einstellungsbildschirm anzu- zeigen.

- [] "Android Auto™ (falls vorhanden)" (Seite 71)
- [] "USB -Speichergerät, iPod (falls vorhanden) und Bluetooth®-Audiospieler" (Seite 47)
- [] "Bluetooth®-Freisprechanlage" (Seite 54)

Verbinden von Geräten über USB-Anschlüsse:

1. Schließen Sie ein Smartphone über ein USB- Kabel an den USB-Anschluss an.
[] "Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)" (Seite 15)
2. Berühren Sie [Gerät] auf dem Verbindungs- bildschirm. Das gekoppelte Gerät wird dem Geräteliste-Bildschirm hinzugefügt.



INFO:

Wenn Sie den Namen eines anderen Geräts in der Liste berühren, wird das verbundene Gerät ge- wechselt.

Verbinden von Geräten über Bluetooth®:

Um das Bluetooth®-Gerät zum ersten Mal mit dem System des Fahrzeugs zu verwenden, muss das Verbindungsverfahren für das Gerät durchgeführt werden.

1. Berühren Sie [Gerät] auf dem Verbindungs- bildschirm und dann [Geräte hinzufügen]. Eine Meldung wird angezeigt. Zur Durchführung den Anweisungen des Systems folgen.



INFO:

Wenn kein Bluetooth®-Gerät angeschlossen ist und Apple CarPlay (falls vorhanden) oder Android Auto (falls vorhanden) nicht aktiv ist, kann der Bildschirm zum Hinzufügen von

- [] "Geräteeinstellungen" (Seite 29)
- [] "Verbindung mit einem WLAN-Netz- werk herstellen" (Seite 30)
- [] "Fahrzeug-Hotspot-Einstellungen" (Seite 31)
- ③ []:
Berühren, um die Geräteinformationen an- zuzeigen und die Geräteeinstellungen zu ändern.
[] "Geräteeinstellungen" (Seite 28)
[] "Einstellen von WLAN" (Seite 29)

Geräteeinstellungen

Einstellungen für über USB-Kabel oder Bluetooth® angeschlossene Geräte, wie z. B. Smartphones, die über die Freisprechanlage, Apple CarPlay (falls vorhanden), Android Auto (falls vorhanden) usw. verwendet werden, können geändert werden.

Die Geräteinformationen können auch bestätigt werden.

- [] "Apple CarPlay (falls vorhanden)" (Seite 69)

Geräten angezeigt werden durch Drücken und Halten von <W> auf dem Lenkrad.

2. Das gekoppelte Gerät wird dem Geräteliste-Bildschirm hinzugefügt.

HINWEIS:

Einige Mobiltelefone oder Geräte können Interferenzen verursachen oder aus den Lautsprechern ist ein summendes Geräusch zu hören. Diese Geräusche können verminderst oder vollständig beseitigt werden, indem das Gerät an einer anderen Stelle verwahrt wird.



INFO:

- Wenn Sie den Namen eines anderen Geräts in der Liste berühren, wird das aktuell verbundene Gerät gewechselt.
- Wenn bereits eine maximale Anzahl von Geräten registriert ist, kann ein neues Gerät erst registriert werden, wenn eines der registrierten Geräte gelöscht wird.
- Das Kopplungsverfahren variiert je nach verwendetem Gerät. Einzelheiten finden Sie in der Betriebsanleitung des Geräts.
- Für weitere Informationen zum Verbinden von Bluetooth®-Geräten mit Ihrem Fahrzeug wenden Sie sich an einen NISSAN-Händler oder eine qualifizierte Werkstatt.

Geräteeinstellungen:

Die Geräteeinstellungen können gemäß Ihren Wünschen eingestellt werden.

1. Berühren Sie [Gerät] auf dem Verbindungsbildschirm.

2. Berühren Sie [] oben auf dem Bildschirm.

Verfügbare Einstellpunkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Bedingungen variieren.

Verfügbare Einstellpunkte

Einstellpunkt	Vorgang
[Bluetooth]	Schaltet die Bluetooth®-Verbindung ein/aus.
[Gerätename]	Ändert den Gerätenamen.

Geräteinformationen:

Sie können sich die Informationen des mit dem Fahrzeug verbundenen Gerätes anzeigen lassen.

1. Berühren Sie [Gerät] auf dem Verbindungsbildschirm.
2. Berühren Sie [ooo] beim Gerätenamen. Die Informationen und die Einstellungsoptionen des Geräts werden angezeigt.

Verfügbare Punkte können je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion variieren.

Verfügbare Optionen

Einstellpunkt	Vorgang
[Löschen]	Gekoppelte Geräte können gelöscht werden.
[Freisprechen]	Aktiviert/deaktiviert die Freisprechanlage.
[Bluetooth-Audio]	Aktiviert/deaktiviert Bluetooth®-Audio.
[Bluetooth-Tethering]	Schaltet Bluetooth®-Tethering ein oder aus.
[Apple CarPlay]	Aktiviert/deaktiviert Apple CarPlay.
[Android Auto]	Aktiviert/deaktiviert Android Auto.
[Achten Sie auf "Hey Siri"]	Schaltet die Aktivierung von "Hey Siri" ein oder aus.  "Bedienung von Siri" (Seite 70)
[Fahrzeug-Hilfe für Apple CarPlay]	Zeigt hilfreiche Hinweise für den Betrieb von Apple CarPlay an.
[Fahrzeughilfe für Android Auto]	Zeigt hilfreiche Hinweise für den Betrieb von Android Auto an.

Einstellen von WLAN

Eine Wi-Fi-Verbindung kann über ein verfügbares Wi-Fi-Netzwerk in der Nähe des Fahrzeugs oder die Tethering-Funktion des Smartphones usw. hergestellt werden.

Verbindung mit einem WLAN-Netzwerk herstellen:

Bei der ersten Nutzung der WLAN-Verbindung müssen folgende Verbindungsverfahren durchgeführt werden.

1. Berühren Sie [WLAN] auf dem Verbindungs- bildschirm.
2. Schalten Sie [WLAN] ein.
3. Berühren Sie den Namen des Geräts, das Sie verbinden möchten.

	Zeigt an, dass ein Passwort eingestellt ist.
	Zeigt die Stärke des Signals an, das vom WLAN-Gerät empfangen wird.

4. Geben Sie das Netzwerkpasswort ein und berühren Sie [→]. Das Gerät wird verbunden.

Wenn eines der aufgelisteten Geräte in der Lage ist, eine WLAN-Verbindung herzustellen, wird die Verbindung durch Berühren des Gerätenamens in der Liste ausgeführt.



INFO:

- Geben Sie das Passwort richtig ein. Achten Sie dabei auf Groß- und Kleinschreibung.
- Wenn Sie die WLAN-Hotspot-Funktion Ihres Smartphones einschalten, können zusätzliche Kosten von Ihrem Mobilfunkanbieter anfallen. Einzelheiten zu Verbindungskosten finden Sie im Vertrag Ihres Mobilfunkanbieters.
- Das System kann sich nur mit Netzwerken mit WPA2-/WPA3-Sicherung verbinden (eine Ver-

bindung mit WEP- und WPA1-Netzwerken ist nicht möglich).

- Auf WLAN-Netzwerke, die einen Webbrowsert benötigen, kann mit dieser Anlage nicht zugegriffen werden.
- Die WLAN-Einstellung kann auch ein-/ausgeschaltet werden durch Berühren von [] oben auf dem Verbindungs- bildschirm und durch anschließendes Berühren von [Wi-Fi].

WLAN-Netzwerkinformationen:

Sie können sich die Informationen des WLAN- Netzwerks anzeigen lassen.

1. Berühren Sie [WLAN] auf dem Verbindungs- bildschirm.
2. Durch Berühren von [ooo] neben dem Namen des WLAN-Netzwerks lassen sich die WLAN- Netzwerkinformationen wie Status und Signal- stärke anzeigen.

Folgende WLAN-Netzwerkeinstellungen können vorgenommen werden.

Verfügbare Einstellpunkte können je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion variieren.

Verfügbare Optionen

Einstellpunkt	Vorgang
[Netz nicht mehr nutz.]	Die Verbindungsdaten werden gelöscht.
[Automat. verbinden]	Wenn diese Einstellung aktiviert ist, wird das System bei Aktivierung des Fahrzeugsystems automatisch mit dem Netzwerk verbunden, sofern das Netzwerk verfügbar ist.

Einstellen von Fahrzeug-Hotspot (falls vorhanden)

Die Fahrzeug-Hotspot-Funktion ermöglicht es Geräten wie einem Smartphone oder einem Tablet- Computer, sich mit dem Fahrzeug zu verbinden. Sie können über die TCU (Telematik-Steuereinheit), die in Ihrem Fahrzeug installiert ist, auf das Internet zugreifen, wenn das Abonnement eines Dienstanbieters aktiv ist.

"NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)



INFO:

Um das Internet nutzen zu können, müssen Sie im Voraus ein Abonnement bei einem Dienstanbieter abschließen. Einzelheiten erhalten Sie von Ihrem Mobilfunkanbieter.

1. Berühren Sie [Fzg.-Hotspot] auf dem Verbindungs- bildschirm.
2. Berühren Sie die Anzeige von [Fzg.-Hotspot], um die Einstellung einzuschalten. Die Fahrzeug-Hotspot-Funktion wird aktiviert und dann werden Netzwerkname (SSID) und Passwort angezeigt.

3. Wählen Sie den Namen des Fahrzeug-Netzwerks (SSID) auf Ihrem Gerät.
4. Geben Sie das Netzwerk-Passwort auf dem Gerät ein, um sich mit dem WLAN im Fahrzeug zu verbinden.



INFO:

- Die Fahrzeug-Hotspot-Funktion lässt sich auch durch Scannen des QR-Codes verwenden.
- Wenn Sie die Fahrzeug-Hotspot-Funktion Ihres Geräts einschalten, können zusätzliche Kosten von Ihrem Mobilfunkanbieter anfallen. Einzelheiten zu Verbindungskosten finden Sie im Vertrag Ihres Mobilfunkanbieters.
- Die Datenübertragung kann je nach Inhalt eingeschränkt sein.
- Die Zugänglichkeit kann je nach Funkwellenempfang deaktiviert sein.
- Wenn die automatische Verbindung auf Ihrem Gerät aktiv ist und der Netzwerkname (SSID) bereits registriert ist, wird das Gerät durch Einschalten von [Fzg.-Hotspot] automatisch mit dem Fahrzeug verbunden.
- Die andere drahtlose Kommunikation kann die Hotspot-Funktion des Fahrzeugs stören und es kann zu einer Verzögerung der Datenübertragung kommen.
- Beachten Sie beim Betrieb des Geräts im Fahrzeug immer die gesetzlichen Bestimmungen des Staates oder der Provinz, in der Sie fahren.

Fahrzeug-Hotspot-Einstellungen:

Die Fahrzeug-Hotspot-Einstellungen können gemäß Ihren Wünschen eingestellt werden.

1. Berühren Sie [Fzg.-Hotspot] auf dem Verbindungsbildschirm.
2. Berühren Sie [] oben auf dem Bildschirm.
3. Berühren Sie den gewünschten Einstellpunkt.

Verfügbare Einstellpunkte

Einstellpunkt	Vorgang
[Fzg.-Hotspot]	Schaltet den Hotspot des Fahrzeugs ein/aus.
[Netzwerkname (SSID)]	Ändert den Netzwerknamen (SSID).
[Passwort]	Ändert das Netzwerkpasswort.

Anzeigen hilfreicher Hinweise

Um auf hilfreiche Hinweise zuzugreifen, berühren Sie [Hilfe] auf dem Verbindungsbildschirm und wählen sie den gewünschten Menüpunkt aus.

SOFTWARE-UPDATE (falls vorhanden)

Grundlegendes

Die Fahrzeugsoftware (nicht nur die Audio- oder Bluetooth®-Freisprechanlage, sondern auch Fahrzeugsoftware wie Fahrzeuginformationsanzeige usw.) kann aktualisiert werden.

Software-Update-Bildschirm

1. Berühren Sie [] auf dem Startmenübildschirm.
2. Berühren Sie [Allgemein] und berühren Sie dann [System].
3. Berühren Sie [System-Update] und dann [Software-Update]. Ein Software-Update-Bildschirm wird angezeigt.

Verfügbare Punkte können je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion variieren.

Verfügbare Optionen

Menüpunkt	Vorgang
[Software-Update]	Verbindet sich mit dem Datenzentrum von NissanConnect Services, um zu prüfen, ob Updates vorliegen. Wenn Updates vorliegen, können Daten heruntergeladen werden.
[Update-Einstellungen]	Es kann die Methode zur Vorbereitung des Software-Updates ausgewählt werden. Wählen Sie [Auto] oder [Manuell] aus. Wenn Sie [Auto] einstellen, wird das Update automatisch überprüft und heruntergeladen.
[Software-Update-Verlauf]	Zeigt den Updateverlauf an. Berühren Sie einen Punkt aus der Liste, um Details zum Update anzuzeigen.
[Modulversionsinformation]	Zeigt die Modul-Versionsinformationen an.
[Install. Zeitplan]	Ändert den Zeitplan für Software-Updates.  "Einstellen und Ändern des Update-Zeitplans (sofern vorhanden)" (Seite 33)

Automatisches Software-Update

ACHTUNG

Das Fahrzeug kann während der Software-Installation nicht gefahren werden, da der Zündschalter oder Hauptschalter nicht in Stellung ON gestellt werden darf. Während die Daten installiert werden können einige Funktionen nicht verwendet werden. Nach Abschluss des Updates kann der Zündschalter oder Hauptschalter wieder in Stellung ON geschaltet werden.

Wenn Sie das Software-Update nicht sofort starten möchten, wählen Sie auf dem Bestätigungsbildschirm die Option [Später fragen] oder legen Sie den Update-Zeitplan fest (sofern vorhanden).

Wenn [Update-Einstellungen] auf [Auto] gesetzt ist, bestätigt das System die Updates automatisch und lädt sie automatisch herunter.

Das System lädt das Update herunter, wenn die Zündung oder der Hauptschalter auf ON gestellt wird und der verbleibende Ladestand des Li-Ionen-Akkus (sofern vorhanden) ausreichend ist. Das System installiert die heruntergeladenen Daten, wenn die Zündung oder der Hauptschalter in die Position OFF gestellt wird.

Prüfung auf Update-Informationen:

Wird der Zündschalter oder Hauptschalter in Stellung ON geschaltet, stellt das Fahrzeugsystem automatisch eine Verbindung mit dem Datenzentrum von NissanConnect Services her und prüft auf neue Updates.

Herunterladen der Update-Daten:

Wenn ein Update zur Verfügung steht, beginnt das System automatisch mit dem Download. Das System bricht das Herunterladen ab, wenn die verbleibende Leistung des Lithium-Ionen-Akkus (sofern vorhanden) niedrig ist. Während dem Download können Sie das Fahrzeug verwenden.



INFO:

Wenn die Update-Daten bereits heruntergeladen und zur Installation bereit sind, wird "⟳" auf dem Bildschirm angezeigt.

Installation des Updates:

Wird der Zündschalter oder Hauptschalter nach Herunterladen des Updates in Stellung OFF geschaltet, erscheint ein Bestätigungsbildschirm. Auf diesem Bildschirm werden die Inhalte des Updates und die für die Installation benötigte Zeit angezeigt.

Auf dem Bestätigungsbildschirm können Sie aus den folgenden Optionen wählen.

Verfügbare Punkte können je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion variieren.

Element	Vorgang
[Jetzt]	Die Installation der Software wird sofort gestartet.
[Zeitplan]	Legt den Zeitplan zum Start des Updates fest.  "Einstellen und Ändern des Update-Zeitplans (sofern vorhanden)" (Seite 33)

[Später fragen]	Der Bestätigungsbildschirm wird erneut angezeigt, wenn der Zündschalter oder Hauptschalter das nächste Mal in Stellung OFF geschaltet wird.
-----------------	---



INFO:

Wenn die Installation beginnt, können Sie das Fahrzeug verlassen, bevor die Installation abgeschlossen ist, da das System das Update automatisch installiert.

Bedingungen für den Start der Installation:

Um die Installation sicher zu beginnen, müssen die folgenden Bedingungen erfüllt sein. Sind die Bedingungen nicht erfüllt, beginnt die Installation unter Umständen nicht.

- Das Fahrzeug ist an einem sicheren Ort geparkt.
- Der Zündschalter oder Hauptschalter wird in Stellung "OFF" geschaltet.
- Der verbleibende Ladestand des Li-Ion-Akkus (sofern vorhanden) ist ausreichend.
- Elektrische Bauteile wie Warnblinkleuchten sind ausgeschaltet.

Einstellen und Ändern des Update-Zeitplans (sofern vorhanden)

Wenn Sie auf dem Bestätigungsbildschirm [Zeitplan] berühren, wird der Zeitplan-Bildschirm angezeigt, auf dem Sie den Update-Zeitplan einstellen können. Der Startzeitpunkt des Updates kann auf bis zu 24 Stunden später eingestellt werden.

Der eingestellte Update-Zeitplan kann von [Install. Zeitplan] geändert werden.

"Software-Update-Bildschirm" (Seite 31)



INFO:

Wenn der Update-Zeitplan eingestellt ist, wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Das Software-Update startet automatisch zur geplanten Zeit. Wenn die Installations-Startbedingungen zur eingestellten Startzeit nicht erfüllt sind, wird das Update nicht durchgeführt und abgebrochen.

SCHNELLEINSTELLUNGEN

Berühren Sie auf dem Startmenübildschirm, um den Schnelleinstellungen-Bildschirm anzuzeigen.

Verfügbare Einstelpunkte können je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion variieren.

Einstelpunkt	Vorgang
[Helligkeit]	Die Helligkeit können Sie mit der Einstellungsleiste ändern.
	Berühren, um die Anzeige auszuschalten. Drücken Sie (falls vorhanden) oder drücken und halten Sie (falls vorhanden) um das Display einzuschalten.
[TA]	Berühren, um die Verkehrs-durchsagen ein- bzw. auszuschalten.

Einstelpunkt	Vorgang
	Berühren, um den Fahrzeug-Hotspot ein- bzw. auszuschalten. "Einstellen von Fahrzeug-Hotspot (falls vorhanden)" (Seite 30)
	Änderung des Displays zwischen Tag- und Nachtmodus.
[Bass]	Stellen Sie die Tonqualität durch Ziehen des Schiebereglers ein.
[Mitten]	
[Höhen]	



INFO:

- Modelle ohne PersonalSpace:

Stellen Sie die Klangbalance ein durch Berühren von / / / des auf dem Bildschirm angezeigten Fahrgasträumbildes. Berühren Sie [Zurücks.], um die Positionseinstellung zu initialisieren.

- Modelle mit PersonalSpace:

Stellen Sie die Räumlichkeit des Klangs ein, indem Sie [-]/[+] berühren.

- Berühren Sie den oben auf dem Bildschirm angezeigten Benutzernamen, um den Bildschirm mit den Benutzereinstellungen anzuzeigen.

MEMO

3 Audioanlage

Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb der Audioanlage	36	Bedienung der Audioanlage	42
Grundlegendes	36	Audiohauptbedienung	42
Radio	36	Radio	42
Anschluss für USB (universeller serieller Datenbus)	37	USB -Speichergerät, iPod (falls vorhanden) und Bluetooth®-Audiospieler	47
Komprimierte Audio-/Videodateien	38	Smartphone-Audio (falls vorhanden)	51
Bluetooth®-Audiogerät	41	Amazon Alexa (falls vorhanden)	51
		Heruntergeladene Apps (falls vorhanden)	51

VORSICHTSMAßNAHMEN FÜR DEN BETRIEB DER AUDIOANLAGE

GRUNDLEGENDES

ACHTUNG

- Verwenden Sie die Audioanlage nur bei laufendem Motor oder bei eingeschaltetem e-POWER-System. Die Verwendung der Audioanlage über längere Zeiträume bei ausgeschaltetem Motor oder e-POWER-System kann die Fahrzeughalterie (12-V-Batterie) entladen.
- Achten Sie darauf, dass das System nicht mit Nässe in Berührung kommt. Übermäßige Feuchtigkeit wie etwa verschüttete Flüssigkeiten können Störungen des Systems verursachen.
- Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort und ziehen Sie die Feststellbremse an, um Videos auf dem Touchscreen-Display anzusehen.

RADIO

Grundlegendes

Stellen Sie die Zündung oder den Hauptschalter in die Position ON, bevor Sie das Radio einschalten.

Die Empfangsqualität des Radios wird von der Sendersignalstärke, der Entfernung vom Radiosender sowie von Gebäuden, Brücken, Bergen und anderen äußeren Einflüssen bestimmt. Vorübergehend auftretende Veränderungen der Empfangsqualität werden normalerweise durch derartige äußere Einflüsse hervorgerufen.

Die Verwendung eines Mobiltelefons im Fahrzeug oder in der Nähe des Fahrzeugs kann die Empfangsqualität des Radios beeinflussen.

Radioempfang

Ihr Radio ist mit hochmodernen Elektronikschaltkreisen ausgestattet, um den Radioempfang zu verbessern. Diese Schaltkreise vergrößern den Empfangsbereich und verbessern die Empfangsqualität.

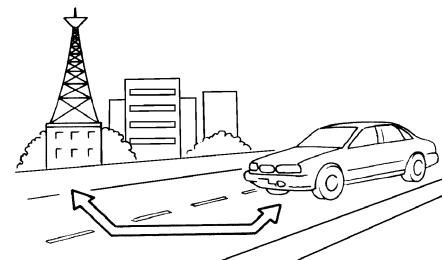
Es gibt jedoch allgemeine Eigenschaften der FM- und AM-Radiosignale, die die Radioempfangsqualität auch bei der Verwendung eines hochwertigen Radiogerätes in einem fahrenden Fahrzeug beeinflussen können. Diese Eigenschaften sind in bestimmten Empfangsgebieten normal und stellen keine Funktionsstörung Ihres Radiogerätes dar.

Die Empfangsbedingungen verändern sich aufgrund der Fahrzeuggbewegung ständig. Gebäude, Gelände, Signalentfernung und andere Fahrzeuge können den Empfang beeinträchtigen. Im Folgenden werden die Faktoren beschrieben, die den Radioempfang beeinflussen können.

Einige Mobiltelefone oder Geräte können Interferenzen verursachen oder aus den Lautsprechern ein summendes Geräusch zu hören. Diese Geräusche können verminder oder vollständig beseitigt werden, indem das Gerät an einer anderen Stelle verwahrt wird.

FM-Radioempfang

MAXIMALE SIGNALABSTÄNDE



MSAA0306Z

- FM : 40 bis 48 km (25 bis 30 Meilen)
- AM : 97 bis 209 km (60 bis 130 Meilen)

Reichweite: Die Reichweite des FM-Bands liegt normalerweise zwischen 40 und 48 km (25 - 30 Meilen). Bei Monoempfang (Einzelsender) ist die Reichweite etwas größer als beim Stereoempfang. Äußere Einflüsse können den FM-Senderempfang beeinträchtigen, auch wenn sich der FM-Sender innerhalb des Bereichs von 40 km (25 Meilen) befindet. Die Stärke des FM-Signals ist abhängig von der Entfernung zwischen Sender und Empfänger. FM-Signale folgen der direkten Sichtlinie und weisen daher gemeinsame Eigenschaften mit dem Licht auf. Beispielsweise werden sie von Objekten reflektiert.

Abschwächen und Abweichen: Wenn sich Ihr Fahrzeug von einem Sender entfernt, werden die Signale schwächer und/oder weichen ab.

Rauschen und Flattern: Wenn der Signalempfang durch Gebäude, Berge oder aufgrund der Antennenausrichtung – meist in Verbindung mit erhöhter Entfernung zum Sender – beeinträchtigt wird, kann ein Rauschen oder Flattern zu hören sein. Durch Absenken der Höhen kann dem entgegengewirkt werden.

Multipfad-Empfang: Aufgrund der reflektierenden Eigenschaften der FM-Signale erreichen direkte und reflektierte Signale den Empfänger gleichzeitig. Die Signale heben sich möglicherweise gegenseitig auf, was zu einem vorübergehenden Flattern oder zu Tonstörungen führt.

AM-Radioempfang (falls vorhanden)

AM-Signale können sich aufgrund der niedrigen Frequenz um Gegenstände herum über den Boden bewegen. Zusätzlich werden die Signale möglicherweise von der Ionosphäre zur Erdoberfläche reflektiert. Aufgrund dieser Eigenschaften kann die Übertragung von AM-Signalen vom Sender zum Empfänger ebenfalls beeinträchtigt sein.

Abklingen: Tritt auf, wenn das Fahrzeug Autobahnunterführungen passiert oder durch Gegenden mit vielen hohen Gebäuden fährt. Dies kann auch einige Sekunden lang bei Turbulenzen in der Ionosphäre auftreten, auch in Gegenden, in denen keine Hindernisse vorhanden sind.

Rauschen: Wird durch Gewitter, elektrische Leitungen, elektrische Signale sowie durch Ampeln verursacht.

Digital Audio Broadcast (DAB) (falls vorhanden)

Dieses System unterstützt die Standards DAB und DAB+.

ANSCHLUSS FÜR USB (universeller serieller Datenbus)

WARNUNG

Verbinden, entfernen oder bedienen Sie keine USB-Geräte während der Fahrt. Andernfalls könnte dies Ihre Aufmerksamkeit beeinträchtigen. Bei Unaufmerksamkeit können Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren, und es kann zu einem Unfall mit ernsthaften Verletzungen führen.

ACHTUNG

- **Wenden Sie beim Anschließen eines USB-Geräts an den USB-Anschluss keine Gewalt an. Wird ein USB-Gerät nicht gerade angeschlossen, kann dies zur Beschädigung des Anschlusses führen. Stellen Sie sicher, dass das USB-Gerät richtig an den USB-Anschluss angeschlossen ist.**
- **Stellen Sie sicher, dass keine unbeabsichtigten Zugkräfte auf das USB-Kabel wirken können. Dies könnte den Anschluss beschädigen.**

Das Fahrzeug ist nicht mit einem USB-Gerät ausgestattet. USB-Geräte sollten nach Bedarf separat bezogen werden.

Ein USB-Gerät kann mit diesem System nicht

formatiert werden. Verwenden Sie einen PC, um das USB-Gerät zu formatieren.

Dieses System unterstützt verschiedene USB-Speichergeräte, USB-Festplatten und iPod-Abspielgeräte (falls vorhanden). Es gibt einige USB-Geräte, die von diesem System nicht unterstützt werden.

- Unterteilte USB-Geräte können eventuell nicht richtig abgespielt werden.
- Einige Zeichen, die sich von der Systemsprache unterscheiden, werden möglicherweise nicht richtig angezeigt.

Allgemeine Hinweise zur Benutzung von USB:

In der Gebrauchsanweisung des Geräteherstellers finden Sie Hinweise zur richtigen Pflege des Geräts.

Hinweise zur Verwendung des iPods (falls vorhanden):

iPod ist ein Warenzeichen der Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

- Wenn der iPod nicht richtig angeschlossen ist, wird möglicherweise ein Kontrollvermerk (blinkend) auf dem Bildschirm angezeigt. Stellen Sie sicher, dass der iPod immer richtig angeschlossen wird.
- Hörbücher können eventuell in einer anderen Reihenfolge wiedergegeben werden als auf dem iPod angegeben.

Kompatibilität für das iPod (falls vorhanden):

Kompatibel mit

- iPhone 14 Pro Max
- iPhone 14 Pro

- iPhone 14 Plus
- iPhone 14
- iPhone 13 Pro Max
- iPhone 13 Pro
- iPhone 13
- iPhone 13 mini
- iPhone SE (3. Generation)
- iPhone 12 Pro Max
- iPhone 12 Pro
- iPhone 12
- iPhone 12 mini
- iPhone SE (2. Generation)
- iPhone 11 Pro Max
- iPhone 11 Pro
- iPhone 11
- iPhone XS Max
- iPhone XS
- iPhone XR
- iPhone X
- iPhone 8 Plus
- iPhone 8



INFO:

- Stellen Sie sicher, dass iOS auf dem aktuellsten Stand ist.
- Updates der Telefonsoftware und von iOS können den Betrieb/die Konnektivität beeinträchtigen.
- Je nach Softwareversion des iPhones funktionieren einige der Funktionen möglicherweise nicht ordnungsgemäß.

- In der Betriebsanleitung des Geräteherstellers finden Sie Hinweise zur richtigen Verwendung und Pflege des Geräts.

KOMPRIMIERTE AUDIO-/VIDEODATEIEN

Begriffsklärung

- MP3 – MP3 ist die Abkürzung für Moving Pictures Experts Group Audio Layer 3. MP3 ist das bekannteste Format für komprimierte digitale Audiodateien. Dieses Dateiformat ermöglicht annähernd Klang in "CD-Qualität" bei einem Bruchteil der Größe normaler Audiodateien. Die Umwandlung eines Audiotitels in das MP3-Format kann die Dateigröße etwa im Verhältnis 10:1 verringern (Abtastrate: 44,1 kHz, Bitrate: 128 kbit/s), wobei praktisch kein Qualitätsverlust erkennbar ist. Durch die Kompression werden bestimmte Frequenzen entfernt, die von den meisten Personen nicht wahrgenommen werden.
- WMV – Windows Media Video (WMV) ist ein komprimiertes Videoformat für mehrere proprietäre Codecs, die von Microsoft entwickelt wurden. Das ursprüngliche Videoformat, bekannt als WMV, wurde ursprünglich für Internet-Streaming-Anwendungen entwickelt. Dieses Produkt unterliegt bestimmten geistigen Eigentumsrechten von Microsoft. Die Verwendung oder Weitergabe dieser Technologie außerhalb des Produkts ist ohne eine Lizenz von Microsoft verboten.
- Bitrate – Die Bitrate gibt die Anzahl der Bits pro Sekunde an, die von einer digitalen Musikdatei genutzt werden. Die Größe und Qualität einer komprimierten digitalen Audiodatei werden durch die Bitrate bestimmt, die beim Kodieren der Datei verwendet wurde.
- Abtastrate – Bei der Abtastrate handelt es sich um die Rate, mit der die digitalen Momentanwerte eines Signals pro Sekunde von analog in digital umgewandelt werden (A/D-Wandlung).
- Multi-Session – Multi-Session ist eine Methode, um Daten auf einen Datenträger zu schreiben. Werden Daten nur einmal auf den Datenträger geschrieben, spricht man von Single-Session. Werden Daten mehr als einmal auf denselben Datenträger geschrieben, spricht man von Multi-Session.
- ID3-Tag – Das ID3-Tag ist der Teil der kodierten MP3-Datei, der Informationen über die digitale Musikdatei, wie z. B. Songtitel, Künstler, Albumtitel, Kodierungsbitrate, Dauer der Titel usw. enthält. Die ID3-Taginformationen werden in der Zeile Album/Künstler/Titel auf dem Display angezeigt.
- AAC – AAC (Advanced Audio Coding) ist ein komprimiertes Audioformat. AAC bietet stärkere Dateikomprimierung als MP3 und ermöglicht die Erstellung und Speicherung von Musikdateien mit derselben Qualität wie MP3.
- MPEG4 AVC(H.264) – Dieses Produkt ist unter der AVC-Patentportfolio-Lizenz für den persönlichen Gebrauch eines Verbrauchers oder andere Verwendungszwecke lizenziert, bei denen keine Vergütung erhalten wird, um
 - (i) Video in Übereinstimmung mit dem AVC-Standard ("AVC-Video") zu kodieren und/oder

(ii) AVC-Video zu dekodieren, das von einem Verbraucher im Rahmen einer persönlichen Tätigkeit kodiert wurde und/oder von einem Videoanbieter bezogen wurde, der für die Bereitstellung von AVC-Video lizenziert ist.

Es wird weder implizit noch explizit eine Lizenz für andere Einsatzzwecke gewährt.

Weitere Informationen erhalten Sie von MPEG LA, L.L.C. Siehe <http://www.mpeglal.com>.

* Windows® und Windows Media® sind eingetragene Warenzeichen oder Warenzeichen der Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder anderen Ländern.

Spezifikationstabelle für USB

Videodateien:

Video-Codec	Unterstützte Erweiterung
MPEG-4	.3gp
H.263	.3gp, .mp4
H.264	.3gp, .mp4
H.265	.mp4
VP8	.webm, .mkv
VP9	.webm, .mkv

Musikdateien:

Unterstützte Medien	USB2.0
Unterstützte Dateisysteme	FAT16, FAT32
Ordnerebenen	Ordnerebenen: 8, Dateien via Ordner: 255, Ordner: 512 (inkl. Hauptverzeichnis), Dateien: 8000
Tag-Informationen (Liedtitel, Künstlername und Albumtitel)	ID3-Tag VER1.0, VER1.1, VER2.2, VER2.3, VER2.4 (nur MP3) AAC-Tag (nur AAC)

Format	Abtastfrequenz	Unterstützte Bitrate
MP3	16-48 kHz	8-320 kbit/s
AAC	8-48 kHz	8-320 kbit/s
FLAC	8-48 kHz	128-1.536 kbit/s
WAV	8-44,1 kHz	128-1.411 kbit/s

Bluetooth®-AUDIOGERÄT

- Einige Bluetooth®-Audio-Geräte werden vom integrierten Audiosystem möglicherweise nicht erkannt.
- Bevor Sie Bluetooth®-Audio verwenden können, müssen Sie eine Verbindung zwischen dem Bluetooth®-Modul des Fahrzeugs und einem kompatiblen Bluetooth®-Audiogerät herstellen.
- Unter folgenden Bedingungen wird das Bluetooth®-Audio möglicherweise angehalten:
 - Empfang eines Anrufs über die Freisprech-anlage.
 - Prüfen der Verbindung mit der Freisprech-anlage.
 - Herstellen einer Verbindung mit der Frei-sprechanlage oder dem Audiogerät.
 - Herunterladen des Telefonbuchspeichers vom verbundenen Mobiltelefon.
- Platzieren Sie das Bluetooth®-Audiogerät nicht in einen von Metall umgebenen Bereich oder in großer Entfernung zum fahrzeuginternen Bluetooth®-Modul, um eine Verschlechterung der Tonqualität und eine Unterbrechung der Verbindung zu vermeiden.
- Ist ein Audiogerät über die drahtlose Bluetooth®-Verbindung angeschlossen, wird der Akku des Geräts eventuell schneller ent-laden als gewöhnlich.
- Dieses System unterstützt die Bluetooth®-Profile Advanced Audio Distribution (A2DP) und Audio/Video Remote Control (AVRCP).
- Die Funktionen von Wireless LAN (WLAN) und Bluetooth® verwenden denselben Frequenzbereich (2,4 GHz). Bei gleichzeitiger Verwen-dung der Bluetooth®- und Wireless LAN-Funktionen kann sich die Übertragungsge-schwindigkeit verlangsamen oder die Verbin-dung wird unterbrochen, was ein unerwünschtes Geräusch verursachen kann. Es wird empfohlen, das Wireless LAN (WLAN) auszuschalten, wenn Sie die Bluetooth®-Funk-tionen verwenden.

BEDIENUNG DER AUDIOANLAGE

AUDIOHAUPTBEDIENUNG

Ein- und Ausschalten der Audioanlage

Der Zündschalter oder der Hauptschalter muss auf ON stehen, um das Audiosystem einschalten zu können. Drücken Sie < /VOL> oder berühren Sie auf der Startleiste, um die zuletzt abgespielte Audioquelle wiederzugeben. Um die Audioanlage auszuschalten, drücken Sie < /VOL> erneut.

Auswählen einer Audioquelle

Auswählen im Audioquellen-Auswahlbildschirm:

1. Berühren Sie auf der Startleiste und berühren Sie dann [Quelle], um den Audioquellen-Auswahlbildschirm anzuzeigen.
2. Wählen Sie die Audioquelle, die Sie abspielen möchten.



INFO:

Der Audioquellen-Auswahlbildschirm ist auch zugänglich über auf der Startleiste, wenn der Audiobildschirm angezeigt wird.

Anpassen von Audioquellen:

Die auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm angezeigten Punkte können angepasst werden.

1. Berühren Sie auf der Startleiste und berühren Sie dann [Quelle], um den Audioquellen-Auswahlbildschirm anzuzeigen.
2. Berühren und halten Sie einen der Audioquellen-Punkte. Der Bildschirm, auf dem Sie Audioquellen anpassen können, erscheint.

3. Passen Sie die Audioquellen an.

Berühren und halten Sie den Punkt und ziehen Sie ihn dann, um die Anordnung zu ändern.



INFO:

Kompatible Musik-Apps können von Google Play (falls vorhanden) heruntergeladen werden.

"Apps-Menü" (Seite 64)

Die heruntergeladenen Musik-Apps erscheinen auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm. Heruntergeladene Apps können durch Berühren von [x] auf dem Bildschirm zum Anpassen der Audioquellen deinstalliert werden.

4. Berühren Sie [Speic.].

RADIO

Einschalten des Radios und Frequenzbereichauswahl

Zum Radio hören schalten Sie die Audioanlage ein und wählen einen bevorzugten Frequenzbereich aus.

"Auswählen einer Audioquelle" (Seite 42)



INFO:

Wenn das Stereosendesignal schwach ist, schaltet das Radio automatisch von Stereo- auf Mono-Empfang um.

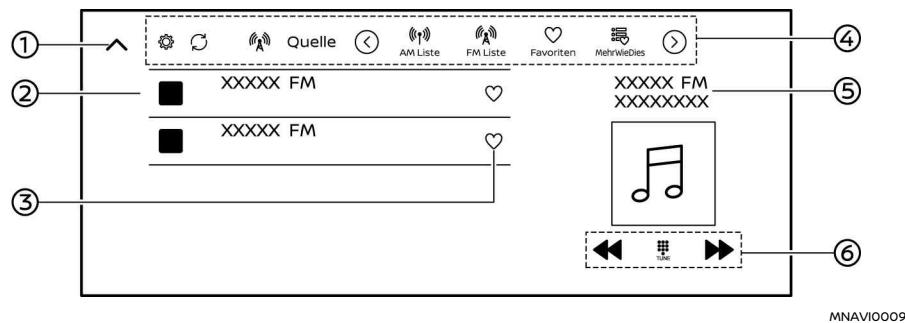
FM/AM (falls vorhanden) Radiobetrieb

Berühren Sie [FM] oder [AM] (falls vorhanden) auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm, um den Radiobildschirm anzuzeigen.

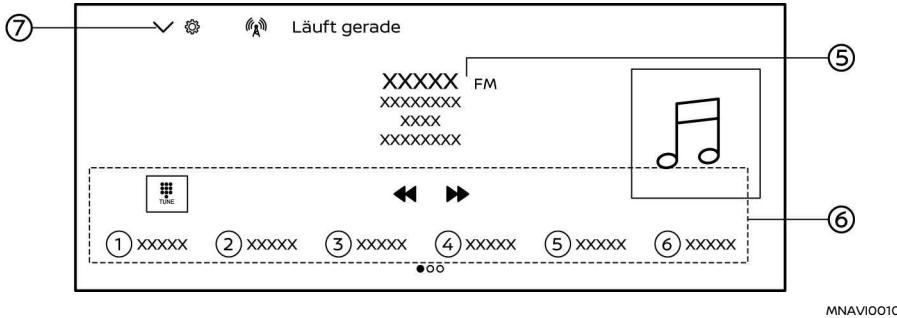
 "Auswählen einer Audioquelle" (Seite 42)

Bedienung des Bildschirms:

Browser-Bildschirm



Beispiel

Betriebsbildschirm

Element	Vorgang
[MehrWieDies]	Zeigt eine Liste von Titeln an, die den vom Benutzer gehörten ähneln.
[>]	Verschiebt die Menüleiste nach rechts.

- ⑤ **Senderinformationen:**
Zeigt die aktuell eingestellte Funkfrequenz/ den Namen des Senders an.
- ⑥ **Bedientasten:**
Berühren Sie die entsprechenden Schaltflächen zur Bedienung des Radios.

- ⑦ **[M]:**
Berühren, um den Browser-Bildschirm anzuzeigen.

- ① **[A]:**
Berühren, um den Bedienbildschirm aufzurufen.
- ② **Senderliste:**
Wählen Sie einen gewünschten Sender aus.
- ③ **[Hartes Herz]:**
Berühren, um den Sender zu den Favoriten hinzuzufügen. Berühren Sie [Favoriten] auf der Menüleiste, um die Favoriten-Senderliste anzuzeigen.
- ④ **Menüleiste:**
Verfügbare Punkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Bedingungen variieren.

Element	Vorgang
[Radio]	Zeigt den Radioeinstellungs-bildschirm an.
[Liste]	Liste aktualisieren.
[<]	Verschiebt die Menüleiste nach links.
[AM Liste]	Zeigt den Bildschirm mit der AM-Liste an.
[FM Liste]	Zeigt den Bildschirm mit der FM-Liste an.
[DAB-Liste]	Zeigt den Bildschirm mit der DAB-Liste an.
[Favoriten]	Zeigt eine Liste der als Favoriten gespeicherten Radiosender an.

Radioeinstellungen:

Berühren Sie [] auf der Menüleiste.

Verfügbare Einstellpunkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Audioquellen variieren.

Einstellpunkte	Vorgang	
[Tonsignal]	[Bass] [Mitten] [Höhen]	Stellen Sie die Tonqualität durch Berühren von [-]/[+] oder durch Ziehen des Schieberglers ein.
	[Bass-Erweiterung]	Wenn dieser Menüpunkt eingeschaltet ist, verstärkt das System die Bässe.
	[Geschw. abhängige Lautst.]	Passt die Lautstärke automatisch entsprechend der Fahrgeschwindigkeit an. Berühren Sie [-]/[+], um die Empfindlichkeit anzupassen.
	[Fahreranruf/Navigation]	Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Ton von Freisprecheinrichtung und Sprachführung nur aus den Lautsprechern an der Kopfstütze des Fahrers ausgegeben, während die Musik weiterhin aus den anderen Lautsprechern ertönt.
	Balance-Einstellung	Stellen Sie die Klangbalance ein durch Berühren von [◀]/[▲]/[▶]/[▼] des auf dem Bildschirm angezeigten Fahrgastraumbildes. Berühren Sie [Zurücks.], um die Positionseinstellung zu initialisieren.
	PersonalSpace	Stellt die Räumlichkeit des Klangs ein.
[Radiotext]		Berühren, um den Radiotextbildschirm anzuzeigen.
[Verkehrsdurchsage]		Wenn dieser Punkt eingeschaltet ist, wird die Wiedergabe der Audioquelle von empfangenen Verkehrsmeldungen unterbrochen.
[Regionalisierung (REG)]		Wenn diese Option eingeschaltet ist, wird das System auf regionale Radiosender umschalten, wenn das Signal erfasst wird.
[DAB-FM Verknüpfung]		Wenn dieser Punkt eingeschaltet ist, sucht das System bei schlechtem DAB-Empfang nach FM-Sendern.
[Diashow]		Wenn dieser Punkt eingeschaltet ist, werden die Bilder angezeigt, wenn das DAB-Signal empfangen wird.

[Ankündigungen verwalten]

Zeigt den Einstellungsbildschirm für Benachrichtigungen an.

USB -SPEICHERGERÄT, iPod (falls vorhanden) UND Bluetooth®-AUDIOSPIELER

Grundlegendes

WARNUNG

- **Verbinden, entfernen oder bedienen Sie keine USB-Geräte während der Fahrt. Andernfalls könnte dies Ihre Aufmerksamkeit beeinträchtigen. Bei Unaufmerksamkeit können Sie die Kontrolle über das Fahrzeug verlieren, und es kann zu einem Unfall mit ernsthaften Verletzungen führen.**
- **Parken Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort und ziehen Sie die Feststellbremse, wenn Sie sich Bilder anzeigen lassen möchten.**

ACHTUNG

- **Wenden Sie beim Anschließen eines USB-Geräts an den USB-Anschluss keine Gewalt an. Wird ein USB-Gerät nicht gerade angeschlossen, kann dies zur Beschädigung des Anschlusses führen. Stellen Sie sicher, dass das USB-Gerät richtig an den USB-Anschluss angeschlossen ist.**
- **Stellen Sie sicher, dass keine unbeabsichtigten Zugkräfte auf das USB-Kabel wirken können. Dies könnte den Anschluss beschädigen.**

Verbindung

USB-Speichergerät:

Verbinden Sie ein kompatibles USB-Speichergerät mit dem Anschluss.

 "Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)" (Seite 15)

In der Betriebsanleitung des Geräteherstellers finden Sie Hinweise zur richtigen Verwendung und Pflege des Geräts.

iPod (falls vorhanden):

Verbinden Sie einen kompatiblen iPod über ein USB-Kabel mit dem USB-Anschluss.

 "Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)" (Seite 15)

Die Batterie des iPod wird, während das Gerät am Fahrzeug angeschlossen ist, geladen, sofern der iPod das Aufladen über USB unterstützt.

Wenn der iPod mit dem Fahrzeug verbunden ist, kann auf das iPod-Musikarchiv nur über die Bedienelemente des Fahrzeugs zugegriffen werden.

Bluetooth®-Audioterät:

Ihr Fahrzeug ist mit einer Funktion für Bluetooth®-Audio ausgestattet. Wenn Sie ein kompatibles Bluetooth®-Gerät (A2DP-Profil) mit Audio-Streamingfähigkeit besitzen, können Sie das Bluetooth®-Gerät drahtlos mit der integrierten Audioanlage des Fahrzeugs verbinden. Die Verbindung ermöglicht die Wiedergabe von Audio auf dem Bluetooth®-Gerät über die Audioanlage des Fahrzeugs. Unter Verwendung des AVRCP-Bluetooth®-Profils stehen zudem grundlegende

Bedienelemente zur Titelwiedergabe vom Gerät oder Titelsuche auf dem Gerät zur Verfügung. Nicht alle Bluetooth®-Geräte können dieselbe Bedienvielfalt über AVRCP bereitstellen. Weitere Informationen finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Bluetooth®-Geräts.

Schließen Sie ein kompatibles audio-streamingfähiges Bluetooth®-Gerät (A2DP-Profil) an, um eine drahtlose Verbindung zwischen dem Bluetooth®-Gerät und dem Fahrzeugsystem herzustellen. Eine Bluetooth®-Verbindung können Sie über den Verbindungsbildschirm herstellen.

 "Verbindungseinstellungen" (Seite 28)



INFO:

- Je nach verbundemem Bluetooth®-Audioterät stehen bestimmte Audiofunktionen möglicherweise nicht zur Verfügung oder eine zeitliche Verzögerung vor Abspielen eines Titels tritt auf.
- Die Verbindung hängt von der Kompatibilität des Telefons und der Betriebsssoftware ab.
- Nicht alle Bluetooth®-Geräte können dieselbe Bedienvielfalt über AVRCP bereitstellen. Weitere Informationen finden Sie in der Betriebsanleitung Ihres Bluetooth®-Geräts.

Betrieb eines USB-Speichergeräts oder iPods (falls vorhanden)

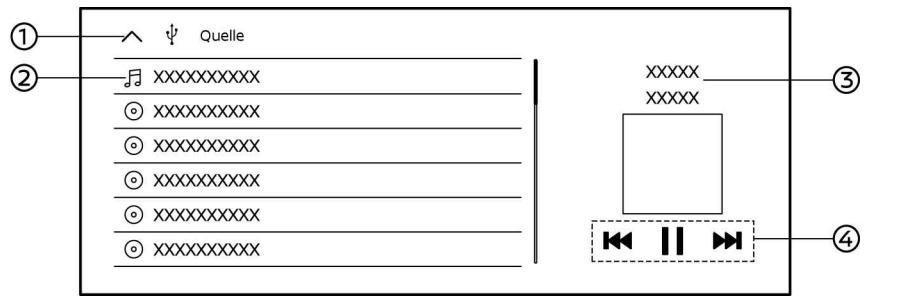
Berühren Sie [USB1]/[iPod1] (falls vorhanden) oder [USB2]/[iPod2] (falls vorhanden) auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm, um den Bildschirm des USB-Speichergeräts oder iPods anzuzeigen.

 "Auswählen einer Audioquelle" (Seite 42)

Bedienung des Bildschirms:

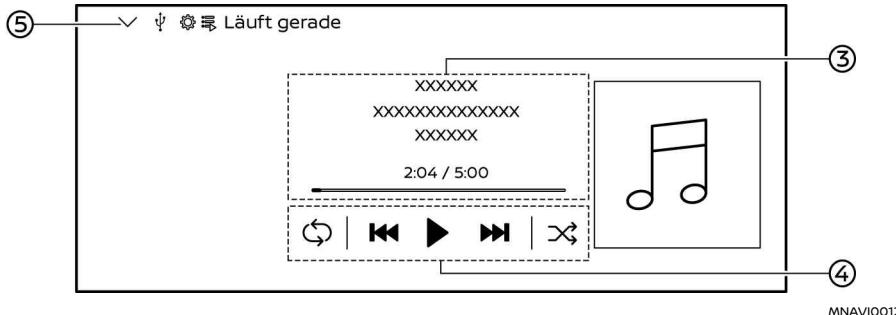
Die hier abgebildete Schalteranordnung bezieht sich auf Linkslenker. Für Rechtslenker ist ein Teil der Anordnung entgegengesetzt.

Der verfügbare Bedienbildschirm kann je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Audioquellen variieren.

Browser-Bildschirm

MNAVIO0011

Beispiel

Betriebsbildschirm**Beispiel**

- ① [↖]:
Berühren, um den Bedienbildschirm aufzurufen.
- ② Liste der Ordner, Titel oder Videos:
Wählen Sie einen gewünschten Ordner, Titel oder ein Video aus:
- ③ Titel- oder Videoinformationen:
Zeigt den Namen des Interpreten, den Liedtitel, die Wiedergabezeit usw. an.
- ④ Bedientasten:
Berühren, um den Wiedergabemodus zu ändern, Titel abzuspielen/anzuhalten/zu überspringen usw.
- ⑤ [☰]:
Berühren, um den Browser-Bildschirm anzuzeigen.

**INFO:**

- Je nach Audioquelle kann die Wiedergabe-position durch Betätigung des Fortschrittsbalkens, der unter der Wiedergabezeit angezeigt wird, geändert werden.
- Berühren Sie bei der Wiedergabe eines USB-Videos das Display, um die Bedientasten anzuzeigen.
- Berühren Sie bei der Wiedergabe eines USB-Videos [Tempo], um das Wiedergabetempo zu ändern.
- Berühren Sie [☰], um den Bildschirm mit den Playlists anzuzeigen.

USB- und iPod-Einstellungen (falls vorhanden):

Berühren Sie [] auf der USB- oder iPod-Menüleiste (falls vorhanden).

Verfügbare Einstellpunkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Audioquellen variieren.

Einstellpunkte	Vorgang	
[Tonsignal]	[Bass]	Stellen Sie die Tonqualität durch Berühren von [-]/[+] oder durch Ziehen des Schiebereglers ein.
	[Mitten]	
	[Höhen]	
	[Bass-Erweiterung]	Wenn dieser Menüpunkt eingeschaltet ist, verstärkt das System die Bässe.
	[Geschw. abhängige Lautst.]	Passt die Lautstärke automatisch entsprechend der Fahrgeschwindigkeit an. Berühren Sie [-]/[+], um die Empfindlichkeit anzupassen.
	[Audio Stage]	Wählt den Zielbereich für die Audio-Einstellung aus.
	[DJX® Surround]	Schaltet die DJX® Surround-Funktion ein/aus.
	[DJX® Surround Vol]	Stellen Sie die DJX® Surround-Lautstärke durch Berühren von [-]/[+] oder durch Ziehen des Schiebereglers ein.
	[Demo-Modus]	Es kann ein Demo-Film Ihrer Fahrzeugfunktionen abgespielt werden.
	[Fahreranruf/Navigation]	Wenn diese Option aktiviert ist, wird der Ton von Freisprecheinrichtung und Sprachführung nur aus den Lautsprechern an der Kopfstütze des Fahrers ausgegeben, während die Musik weiterhin aus den anderen Lautsprechern ertönt.
	Balance-Einstellung	Stellen Sie die Klangbalance ein durch Berühren von []/ []/ []/ [] des auf dem Bildschirm angezeigten Fahrgasträumbildes. Berühren Sie [Zurücks.], um die Positionseinstellung zu initialisieren.
	PersonalSpace	Stellt die Räumlichkeit des Klangs ein.
[Bildformat]	Berühren, um den gewünschten Anzeigemodus für USB-Video auszuwählen.	

Bluetooth®-Audio-Betrieb

Berühren Sie [Bluetooth] auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm, um den Bluetooth®-Audiodialschirm anzuzeigen.

 "Auswählen einer Audioquelle" (Seite 42)

Bildschirmdesigns und Funktionen können abhängig vom angeschlossenen Gerät und Softwareversionen variieren.

SMARTPHONE-AUDIO (falls vorhanden)

Grundlegendes

Sie können auch Musik von Ihrem kompatiblen Smartphone auch mit Apple CarPlay bzw. Android Auto wiedergeben.

 "Apple CarPlay (falls vorhanden)" (Seite 69)

 "Android Auto™ (falls vorhanden)" (Seite 71)

Anschließen eines Smartphones

Schließen Sie das iPhone bzw. Android-Telefon an den USB-Anschluss an.

 "Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)" (Seite 15)

ein iPhone oder Android-Telefon auch drahtlos verbunden werden mit Apple CarPlay oder Android Auto.

 "iPhone drahtlos verbinden" (Seite 70)

 "Anschließen eines Android-Telefons" (Seite 72)

Smartphone-Audio-Betrieb

Nachdem das Smartphone verbunden wurde, berühren Sie [Apple CarPlay] oder [Android Auto] im Audioquellen-Bildschirm und Smartphone-Audio wird aktiviert.

 "Auswählen einer Audioquelle" (Seite 42)

AMAZON ALEXA (falls vorhanden)

Sie können mit Amazon Alexa Musik und Audioinhalte anhören.

1. Berühren Sie [Amazon Alexa] auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm, um Amazon Alexa zu aktivieren.

 "Amazon Alexa (falls vorhanden)" (Seite 77)

 "Auswählen einer Audioquelle" (Seite 42)

2. Sagen Sie "Alexa, spiel Musik", um Musik wiederzugeben.

HERUNTERGELADENE APPS (falls vorhanden)

Sie können Ihre bevorzugten kompatiblen Musik-Apps auf das Fahrzeugsystem herunterladen und über die App Musik hören.

Berühren Sie die bevorzugte App auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm aus.



INFO:

Kompatible Musik-Apps können von Google Play heruntergeladen werden. Die App wird dem Audioquellen-Auswahlbildschirm hinzugefügt, sobald das Herunterladen der App abgeschlossen ist

 "Apps-Menü" (Seite 64)

 "Auswählen einer Audioquelle" (Seite 42)

MEMO

4 Freisprechanlage

Bluetooth®-Freisprechanlage	54
Grundlegendes	54
Telefonbildschirm	55
Anzeigen	55
Telefon	55
Freisprech-Textnachricht-Assistent	56
Einstellungen für Telefon und Textnachrichten	60

Bluetooth®-FREISPRECHANLAGE

GRUNDLEGENDES

⚠️ WARNUNG

Benutzen Sie Ihr Telefon nicht während der Fahrt. Sie können Ihr eigenes Telefon nur über die Freisprechanlage nutzen.

Achten Sie bei der Benutzung der Freisprechanlage darauf, dass Sie die volle Aufmerksamkeit auf den Betrieb des Fahrzeugs lenken. Wenn Sie abgelenkt sind, halten Sie das Fahrzeug an einem sicheren Ort an und beenden Sie Ihr Gespräch.

ACHTUNG

Um die Fahrzeughilfsbatterie (12-V-Batterie) nicht zu entladen, verwenden Sie das Telefon erst, nachdem Sie den Motor angelassen oder das e-POWER-System eingeschaltet haben.

Ihr Fahrzeug ist mit einer Bluetooth®-Freisprechanlage ausgestattet. Wenn Sie im Besitz eines kompatiblen Mobiltelefons mit Bluetooth®-Funktion sind, können Sie eine drahtlose Verbindung zwischen Ihrem Mobiltelefon und dem fahrzeuginnern Telefonmodul herstellen. Mithilfe der drahtlosen Bluetooth®-Technologie können Sie mit Ihrem Mobiltelefon Anrufe tätigen oder empfangen, ohne es aus der Tasche zu nehmen.

Sobald ein Mobiltelefon einmal mit dem integrierten Telefonmodul verbunden war, muss das Verfahren zur Herstellung einer Verbindung mit dem Telefon nicht erneut durchgeführt werden. Ihr Telefon wird automatisch über das bordeigene Telefonmodul ausgewählt, wenn die Zündung

oder der Hauptschalter auf ON gestellt wird und das ausgewählte Mobiltelefon eingeschaltet ist und sich im Fahrzeug befindet.

Bevor Sie die Bluetooth®-Freisprechanlage verwenden, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise.

- Die Funktionen von Wireless LAN (WLAN) und Bluetooth® verwenden denselben Frequenzbereich (2,4 GHz). Bei gleichzeitiger Verwendung der Bluetooth®- und Wireless LAN-Funktionen kann sich die Übertragungsgeschwindigkeit verlangsamen oder die Verbindung wird unterbrochen, was ein unerwünschtes Geräusch verursachen kann. Es wird empfohlen, das Wireless LAN (WLAN) auszuschalten, wenn Sie die Bluetooth®-Funktionen verwenden.
- Richten Sie die drahtlose Verbindung zwischen dem kompatiblen Mobiltelefon und dem Fahrzeug-Telefonmodul ein, bevor Sie die Bluetooth®-Freisprechanlage verwenden.
- Einige Mobiltelefone mit Bluetooth®-Funktion werden möglicherweise nicht vom Fahrzeug-Telefonmodul erkannt.
Die Verbindung hängt von der Kompatibilität des Telefons und der Betriebssoftware ab.
Wenden Sie sich bezüglich Telefonkompatibilität an einen NISSAN-Händler oder eine qualifizierte Werkstatt.
- Unter folgenden Bedingungen können Sie die Freisprechanlage nicht verwenden:
 - Ihr Fahrzeug befindet sich außerhalb des Mobilfunk-Empfangsbereichs.

– Das Fahrzeug befindet sich in einem Gebiet mit unzureichender Mobilfunkabdeckung, wie z. B. in einem Tunnel, in einer Tiefgarage, in der Nähe eines hohen Gebäudes oder in bergigen Gebieten.

- Die Tastensperre des Mobiltelefons ist aktiviert.
- Wenn die Bedingungen für Funkwellen nicht ideal oder die Umgebungsgeräusche zu laut sind, ist der Gesprächspartner möglicherweise nur schwer verständlich.
- Unmittelbar nach dem Einschalten der Zündung oder des Hauptschalters kann es vorkommen, dass Sie für kurze Zeit keinen Anruf erhalten können.
- Platzieren Sie Ihr Mobiltelefon nicht in einen von Metall umgebenen Bereich oder in großer Entfernung zum Fahrzeug-Telefonmodul, um eine Verschlechterung der Tonqualität und eine Unterbrechung der Verbindung zu vermeiden.
- Wenn mit einem Mobiltelefon eine drahtlose Bluetooth®-Verbindung besteht, entlädt sich der Akku möglicherweise schneller als gewöhnlich.
- Einige Mobiltelefone oder Geräte können Interferenzen verursachen oder aus den Lautsprechern ist ein sum mendes Geräusch zu hören. Diese Geräusche können vermindert oder vollständig beseitigt werden, indem das Gerät an einer anderen Stelle verwahrt wird.
- Siehe Betriebsanleitung des Mobiltelefons hinsichtlich Verbindungsverfahren, Batterieaufladung, Mobiltelefonantenne usw.

- Die Antennenanzeige auf dem Bildschirm stimmt möglicherweise nicht mit der Antennenanzeige mancher Mobiltelefone überein.
- Die Batterieanzeige auf dem Bildschirm stimmt möglicherweise nicht mit der Batterieanzeige mancher Mobiltelefone überein.
- Um die Gesprächsqualität zu verbessern, ist das Mikrofon für die Erkennung der Stimme des Fahrers optimiert. Die Sprache der Fahrzeuginsassen wird möglicherweise nicht von der Bluetooth®-Freisprechanlage erfasst.
- Sorgen Sie im Fahrgastrauum für einen möglichst geringen Geräuschpegel, damit Sie den Gesprächspartner deutlich hören und den Widerhall reduzieren können.

Reduzieren Sie die Hintergrundgeräusche so weit wie möglich, indem Sie die Fenster schließen und die Lüftungsöffnungen von Heizungen und Klimaanlagen nicht auf die Decke richten.

TELEFONBILDSCHIRM

Wenn ein Mobiltelefon über die drahtlose Bluetooth®-Verbindung angeschlossen ist, berühren Sie [] auf der Startleiste, um den Telefonbildschirm anzuzeigen.



INFO:

Abhängig vom verbundenen Gerät können manche Funktionen nicht genutzt werden.

ANZEIGEN

Wenn ein Mobiltelefon über die drahtlose Bluetooth®-Verbindung angeschlossen ist, werden Statusanzeigen für Telefon und SMS angezeigt.

"Anzeigen und Bedienung des Startmenü-bildschirms" (Seite 18)

TELEFON

Verbindung der Freisprechanlage

Vor der Verwendung muss ein Mobiltelefon mit der Bluetooth®-Freisprechanlage verbunden werden.

"Verbindungseinstellungen" (Seite 28)

Telefonauswahl

Ein für die Bluetooth®-Freisprechanlage zu verwendende Telefon kann auf dem Verbindungsbildschirm ausgewählt werden.

"Verbinden von Geräten über Bluetooth®" (Seite 28)



INFO:

Um ein Telefon auswählen zu können, muss die Bluetooth®-Funktion des Mobiltelefons eingeschaltet sein.

Anrufe tätigen

- Berühren Sie [] auf der Startleiste.
- Wählen Sie eines der folgenden Symbole (Methoden), die auf dem Bildschirm angezeigt werden.

Element	Vorgang
	Wählen Sie eine Telefonnummer aus kürzlich empfangenen, getätigten oder verpassten Anrufen aus.
	Wählen Sie aus dem Telefonbuch eine Person und die Telefonnummer, die angerufen werden soll. Abhängig vom Gerät wird das Telefonbuch des Mobiltelefons nach dem Verbinden automatisch heruntergeladen. Wenn das Herunterladen nicht automatisch erfolgt, veranlassen Sie die Übertragung des Telefonbuchs auf das Fahrzeugsystem über Ihr Mobiltelefon.
	Wählen Sie eine als Favoritenkontaktnummer gespeicherte Telefonnummer aus. Bevorzugte Kontakte werden automatisch auf das fahrzeuginterne System übertragen, wenn ein Mobiltelefon über die drahtlose Bluetooth®-Verbindung angeschlossen wird. Die Reihenfolge der bevorzugten Kontakte kann geändert werden. "Ändern der Reihenfolge der bevorzugten Kontakte" (Seite 61)
	Geben Sie die Telefonnummer manuell über die auf dem Bildschirm angezeigte Tastatur ein.

Anrufe empfangen

Wenn ein Anruf eingeht, wird der Bildschirm für eingehende Anrufe angezeigt und der Klingelton wird über die Audioanlage des Fahrzeugs ausgetragen.

Einen Anruf entgegennehmen:

Um den Anruf entgegenzunehmen, wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten.

- Berühren Sie [📞].
- Drücken Sie <📞> auf dem Lenkrad.

Einen Anruf ablehnen:

Um den Anruf abzulehnen, wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten.

- Berühren Sie [📞].
- Drücken Sie <📞> auf dem Lenkrad (Modelle mit <📞> auf dem Lenkrad).

Während eines Telefonats

Während eines Telefonats wird der Bildschirm für den aktuellen Anruf angezeigt.

Einen Anruf beenden:

Um den Anruf zu beenden, wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten:

- Berühren Sie [Beenden].
- Drücken Sie <📞> auf dem Lenkrad (Modelle mit <📞> auf dem Lenkrad).
- Drücken Sie <📞> auf dem Lenkrad (Modelle ohne <📞> auf dem Lenkrad).

Bedienung während eines Telefonats:

Zusätzlich zum Beenden eines Anrufs stehen einige weitere Optionen zur Verfügung.

Berühren Sie eine der folgenden auf dem Bildschirm angezeigten Schaltflächen, um einen Vorgang auszuführen.

Verfügbarer Punkt	Vorgang
[Stumm]	Wenn der Ton aus ist, wird Ihre Stimme von Ihrem Gespräch nicht gehört.
[Mobiltelefon]	Leiten Sie den Anruf an Ihr Mobiltelefon weiter.
[Tastenfeld]/[Nummer wählen]	Senden Sie bei Verwendung von bestimmten Diensten, z. B. Voicemail, Ziffern anhand des Beührungstons an Ihren Gesprächspartner.
[Halten]	Berühren, um den aktiven Anruf zu halten.



INFO:

Um die Lautstärke der Stimme des Gesprächspartners lauter oder leiser einzustellen, drücken Sie <🔊> auf dem Lenkrad oder drehen Sie <(vol>, während Sie telefonieren.

Anruf von einer zweiten Person:

Wenn während eines Telefonats ein anderer Anruf eingeht, erscheint der Bildschirm für gehaltene Anrufe. Bedienen Sie die Schaltflächen und Bildschirme entsprechend.

FREISPRECH-TEXTNACHRICHT-ASSISTENT

Grundlegendes

⚠️ WARNUNG

- Verwenden Sie die Textnachrichtfunktion, wenn Sie Ihr Fahrzeug an einer sicheren Stelle geparkt haben. Wenn Sie diese Funktion während der Fahrt benutzen möchten, seien Sie besonders vorsichtig und widmen Sie Ihre volle Aufmerksamkeit dem Verkehrsgeschehen.
- Die Verwendung von "Text-in-Sprachausgabe" kann durch die örtliche Gesetzgebung eingeschränkt sein. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften, bevor Sie diese Funktion verwenden.
- In einigen Regionen wird die Verwendung einiger Apps, wie z. B. soziale Netzwerke oder SMS, möglicherweise gesetzlich eingeschränkt. Machen Sie sich mit den örtlichen Regelungen vertraut.
- Wenn Sie bei der Verwendung der Textnachrichten-Funktion nicht in der Lage sind, die volle Aufmerksamkeit dem Fahren zu widmen, verlassen Sie die Straße und halten Sie an einem sicheren Ort an.

ACHTUNG

Diese Funktion ist deaktiviert, wenn sie durch das verbundene Gerät nicht unterstützt wird. Einzelheiten und Anweisungen finden Sie in der Betriebsanleitung des Mobiltelefons.

Das System ermöglicht Ihnen, Textnachrichten über die Fahrzeugschnittstelle zu senden und zu empfangen.

Die Verfügbarkeit der Textnachrichten-Funktion kann sich je nach Mobiltelefon unterscheiden.

Eine Nachricht empfangen

Wenn das mit dem Fahrzeug verbundene Mobiltelefon eine Textnachricht empfängt, wird diesbezüglich eine Nachricht auf dem Touchscreen-Display angezeigt und ein Ton ertönt. (Je nach Modell, erscheint die Nachricht ebenfalls auf der Fahrzeuginformationsanzeige.)

Um die Nachricht später zu lesen, berühren Sie [Ignorieren].

Sobald Sie [Ignorieren] berühren, wird der Fahrer nicht mehr über den Empfang von Textnachrichten desselben Absenders informiert. Um den Empfang der Benachrichtigungen wieder aufzunehmen, berühren Sie [] auf dem Touchscreen-Display und berühren Sie dann [Lautschalten].

 "Anzeigen und Bedienung des Startmenübildschirms" (Seite 18)

Wenn Sie mit einer vorher festgelegten Nachricht antworten möchten, berühren Sie die Nachricht für die automatische Antwort.

Die Textnachricht für die automatische Antwort kann bearbeitet werden.

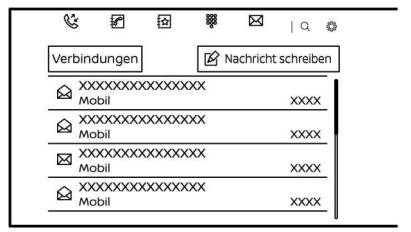
 "Einstellungen für Telefon und Textnachrichten" (Seite 60)



INFO:

- Je nach Mobiltelefon muss die Anzeigeeinstellung für Benachrichtigungen möglicherweise auf dem Mobiltelefon eingeschaltet werden.
- Das Verhalten nach Berühren von [Lesen] unterscheidet sich von dem des Standard-Sprachassistenten.
 "Auswählen des Spracherkennungssystems (falls vorhanden)" (Seite 76)

Eine Liste mit empfangenen Nachrichten anzeigen

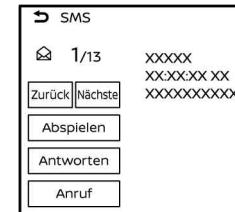


MPBF0082X

Beispiel

1. Berühren Sie [] auf der Startleiste.
2. Berühren Sie [] oben auf dem Bildschirm.
3. Berühren Sie einen Eintrag der Liste, um die Nachricht zu lesen oder zu beantworten.

Anzeige empfangene Nachrichten



MPBF0083X

Beispiel

Wenn Sie eine Nachricht aus der Nachrichtenliste auswählen, werden Details zur empfangenen Nachricht angezeigt.

Verfügbare Schaltflächen können je nach Situation und Modell abweichen.

Verfügbare Optionen:

- [Zurück]: Berühren, um die vorherige Nachricht zu lesen.
- [Weiter]: Berühren, um die nächste Nachricht zu lesen.
- [Wiedergeben]/[Stopp]: Berühren Sie [Wiedergeben], um die Nachricht durch die Funktion "Text-in-Sprachausgabe" vorlesen zu lassen. Berühren Sie [Stopp], um das Vorlesen abzubrechen.
- [Antworten]: Zum Beantworten der Nachricht berühren.
- [Anrufen]: Berühren, um den Absender anzurufen.

**INFO:**

- Je nach Spracheinstellung ist die Funktion "Text-in-Sprachausgabe" (sofern vorhanden) möglicherweise nicht verfügbar.
- Wenn Name und Telefonnummer des Absenders im Telefonbuch gespeichert sind, wird bei Eingang der Nachricht der Name des Absenders angezeigt.

● Modelle mit Sprachassistent:

Um die Lautstärke für das Vorlesen der Nachricht anzupassen, drücken Sie < > auf dem Lenkrad oder drehen Sie < /VOL>.

Eine Textnachricht versenden

Abhängig vom Mobiltelefon wird diese Funktion möglicherweise nicht unterstützt.

1. Berühren Sie [] auf der Startleiste.
2. Berühren Sie [] oben auf dem Bildschirm.
3. Berühren Sie [Nachricht schreiben].

Folgende Punkte sind verfügbar.

Verfügbarer Punkt	Vorgang
[An]	[Favoriten]
	[Telefonbuch]
	[Telefonliste]
	[Nr. über Tastatur eingeben]
[Text auswähl.]	[Vorkonfigur.]
	[Personalisiert]
[Senden]	Zum Versenden der Nachricht berühren.

EINSTELLUNGEN FÜR TELEFON UND TEXTNACHRICHTEN

Grundlegendes

Sie können die Einstellungen der Bluetooth®-Freisprechanlage Ihren Wünschen entsprechend anpassen.

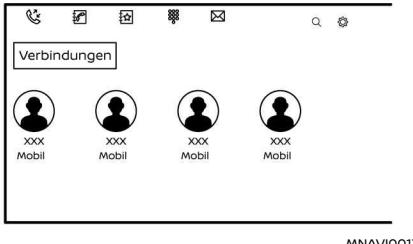
Berühren Sie  auf der Startleiste und berühren Sie dann  oben auf dem Bildschirm.

Verfügbare Einstellpunkte können je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion variieren.

Verfügbare Einstellpunkte

Einstellpunkt	Vorgang	
[Verbindungen]	Zeigt den Verbindungsbildschirm an. Verbinden, Auswählen und Löschen von Telefonen sowie andere Funktionen stehen zur Verfügung.  "Verbindungseinstellungen" (Seite 28)	
[Tel.-buch sortieren nach]	Ändert die Reihenfolge der Kontakte im Telefonbuch.	
[SMS]	[SMS]	Schaltet die Textnachrichten-Funktion ein/aus.
	[Textnachricht-Klingelton]	Schaltet den Klingelton für eingehende Nachrichten ein/aus.
	[Signatur]	Schaltet die Signatureinstellung für ausgehende Textnachrichten ein/aus.
	[Automatisch Antworten]	Schaltet die automatische Antwortfunktion für Textnachrichten ein/aus.
	[Automat. Antwortnachricht]	Wählt die Textnachricht für die automatische Antwortfunktion aus.
	[Persönlichen Text bearbeiten]	Ermöglicht das Erstellen bzw. Bearbeiten einer personalisierten Textnachricht.
[Benachrichtigungsort]	[Nur Kombiinstrument]	Auswahl des Ortes, wo Benachrichtigungen von Funktionen wie der Freisprechanlage angezeigt werden sollen.
	[Kombiinstrument und Infotainmentsystem]	

Favoriten



Einträge von Favoritenkontakten können verwendet werden, um schnell Anrufe zu tätigen.

Speicherung:

1. Berühren Sie [] auf der Startleiste.
2. Berühren Sie [].
3. Wählen Sie eine Speichermethode.

Verfügbare Methoden:

- [Aus Anrufliste kopieren]:

Eine Telefonnummer kann aus den Anruflisten [Alle], [Eingeh.], [Ausgeh.] oder [Verpass-te] ausgewählt werden.

- [Aus Telefonbuch kopieren]:

Eine Telefonnummer kann aus dem Telefonbuch ausgewählt werden.

- [Nr. über Tastatur eingeben]:

Eine Telefonnummer kann manuell über die Tastatur eingegeben werden.



INFO:

Die verfügbaren Methoden können abhängig von der Mobiltelefonunterstützung variieren.

4. Nach Auswahl/Eingabe einer Telefonnummer wird der Registrierungsbildschirm angezeigt. Geben Sie die Informationen für den Eintrag ein und bearbeiten Sie diese wie erforderlich.
5. Berühren Sie [Speichern], um den Eintrag zu speichern.



INFO:

Je nach Mobiltelefon werden die Favoritenkontakte möglicherweise in das Fahrzeugsystem übertragen.

Anpassen von Favoriten:

Sie können die Favoritenkontakte anpassen.

1. Berühren Sie [] auf der Startleiste.
2. Berühren Sie [].
3. Berühren und halten Sie einen der registrierten Favoritenkontakte. Ein Bildschirm, auf dem Sie Favoritenkontakte anpassen können, erscheint.
4. Passen Sie den Bildschirm mit Ihren Favoriten an.
 - Berühren Sie [Hinzu], um einen Kontakt hinzuzufügen.
 - Berühren Sie [x], um den Kontakt zu löschen.
 - Berühren und halten Sie den Favoritenkontakt und ziehen Sie ihn dann, um die Anordnung zu ändern.

Ändern der Reihenfolge der bevorzugten Kontakte

Sie können die Reihenfolge der bevorzugten Kontakte ändern.

1. Berühren Sie [] auf der Startleiste.
2. Berühren Sie [].
3. Berühren und halten Sie einen der bevorzugten Kontakte. Ein Bildschirm, auf dem Sie Favoritenkontakte anpassen können, erscheint.
4. Berühren und halten Sie den Favoritenkontakt und ziehen Sie ihn dann, um die Anordnung zu ändern.

MEMO

5 Apps

Apps-Menü	64	Bedienung von Apple CarPlay	70
Grundlegendes	64	Apple CarPlay-Einstellungen	71
Anpassen des Apps-Menü-Bildschirms	66	Systemeinschränkungen von Apple CarPlay	71
NissanConnect Services (falls vorhanden)	67	Android Auto™ (falls vorhanden)	71
Grundlegendes	67	Grundlegendes	71
Datenschutzbestimmungen von		Kompatibilität	71
NissanConnect Services	67	Anfangseinstellungen von Android Auto	72
NissanConnect Services-Menüs	67	Anschließen eines Android-Telefons	72
Einstellungen NissanConnect Services	68	Betrieb von Android Auto	73
Apple CarPlay (falls vorhanden)	69	Einstellungen von Android Auto	73
Grundlegendes	69	Systemeinschränkungen von Android Auto	73
Kompatibilität	69		
Verbinden eines iPhones	69		

APPS-MENÜ

GRUNDLEGENDES

Die verschiedenen Apps können über das Apps-Menü eingestellt oder angezeigt werden. Es können auch zusätzliche kompatible Apps heruntergeladen werden.

Berühren Sie [] auf der Startleiste, um das Apps-Menü anzuzeigen.

Verfügbare Punkte können je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion variieren.

Menüpunkt	Vorgang
[Play Store]	Zeigt den Bildschirm von Google Play an. Je nach Situation werden Sie aufgefordert, sich anzumelden. ☞ "Google Play" (Seite 17)
[Google Assistant]	Aktiviert Google Assistant. ☞ "Google Assistant" (Seite 76)
[Maps]	Zeigt den Bildschirm von Google Maps an. Wenn Sie sich in Ihrem Google-Konto anmelden, können Sie Ihre bevorzugten Einrichtungen usw. registrieren. ☞ "Google Maps" (Seite 17)
[NissanConnect Services]	Zeigt den Menübildschirm für NissanConnect Services an. ☞ "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)
[NissanConnect Services-App]/[Mobile App herunterladen]	Zeigt den QR-Code zum Herunterladen der NissanConnect Services-App auf Ihrem Smartphone an.
[Amazon Alexa]	Zeigt den Betriebsbildschirm von Amazon Alexa an. ☞ "Amazon Alexa (falls vorhanden)" (Seite 77)
[Sitz]	Zeigt den Bildschirm mit den Einstellungen für die Sitzmassage an.
[Benutzerprofil]	Zeigt den Benutzerprofilbildschirm an. ☞ "Benutzerregistrierung (falls vorhanden)" (Seite 16) ☞ "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)
[Innenbeleuchtung]	Zeigt den Einstellungsbildschirm der Innenbeleuchtung an. Einzelheiten finden Sie in der Betriebsanleitung des Fahrzeugs.
[GPS-Position]	Zeigt GPS-Informationen (Globales Positionierungssystem) wie z. B. die Anzahl der Satelliten, Breiten-/Längengrad, ungefähre Höhenlage usw. an.

Menüpunkt		Vorgang
[Systeminformationen]	[Versionsinformationen]	Zeigt die Versionsinformationen an.
	[Lizenzinformationen]	Zeigt Lizenzen für Open-Source-Software an.
	[Verkehrszeichenassistenz]	Zeigt die Version der Datenbank und das Ablaufdatum der Datenbanklizenz für Verkehrszeichenhilfe an.
[Alle Einstellungen]		Zeigt den Bildschirm für alle Einstellungen an. ☞ "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)
[Apple CarPlay]		Zeigt den Bildschirm von Apple CarPlay an. ☞ "Apple CarPlay (falls vorhanden)" (Seite 69)
[Android Auto]		Zeigt den Bildschirm von Android Auto an. ☞ "Android Auto™ (falls vorhanden)" (Seite 71)
[YouTube]		Zeigt den Bildschirm von YouTube an.
[Geschichten]		Zeigt den Bildschirm "Geschichten" an.

**INFO:**

- Die zuletzt verwendeten Apps werden in der ersten Zeile auf der ersten Seite des Apps-Menü-Bildschirms angezeigt.
- Wenn die Netzwerkverbindung während der Verwendung von Google Maps (falls vorhanden) unterbrochen wird, werden die im Cache-Speicher gespeicherten Kartendaten verwendet.

ANPASSEN DES APPS-MENÜ-BILD-SCHIRMS

Das Apps-Menü-Layout kann angepasst werden. Je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion können zusätzliche kompatible Apps heruntergeladen/deinstalliert werden.

1. Berühren Sie [□□] auf der Startleiste.
2. Berühren und halten Sie eines der Menüelemente.

Der Bildschirm, auf dem Sie den Anwendungs-menü-Bildschirm anpassen können, erscheint.

3. passen Sie den Anwendungs-menü-Bildschirm an.
 - Berühren Sie [Play Store], um zusätzliche Apps herunterzuladen.
 - Berühren Sie [x], um die Apps zu deinstallieren.
 - Berühren und halten Sie das App-Symbol und ziehen Sie es dann, um die Anordnung zu ändern.
4. Berühren Sie [Speic.].



INFO:

Vorinstallierte Apps können nicht deinstalliert werden.

NISSANCONNECT SERVICES (falls vorhanden)

GRUNDLEGENDES

In diesem Fahrzeug kommt eine Kommunikationseinheit mit der Bezeichnung TCU (Telematik-Steuereinheit) zum Einsatz. Die Kommunikationsverbindung zwischen diesem Gerät und dem Nissan-Datenzentrum ermöglicht die Bereitstellung zahlreicher Services.

Einzelheiten finden sich in der NissanConnect Services-App und auf der Website von Nissan.

DATENSCHUTZBESTIMMUNGEN VON NISSANCONNECT SERVICES

Die übertragenen personenbezogenen Daten werden nur für die Dauer der Verarbeitung gespeichert und im Anschluss gelöscht oder anonymisiert.

Weitere Informationen bezüglich des Aufbewahrungszeitraums und des Schutzes Ihrer persönlichen Daten finden Sie in den allgemeinen Geschäftsbedingungen, welche in der NissanConnect Services-App oder auf der Nissan-Website eingesehen werden können.

NISSANCONNECT SERVICES-MENÜS

Mithilfe von NissanConnect Services können diverse Informationen empfangen und auf dem Bildschirm angezeigt werden. Die Informationen können auch vom System durchgesagt werden.

EINSTELLUNGEN NISSANCONNECT SERVICES

Die Einstellung von NissanConnect Services kann geändert werden. Verfügbare Menüs können je nach Modell, technischen Daten und Softwareversion variieren. Abhängig von verschiedenen Bedingungen funktionieren auf dem Bildschirm angezeigte Menüs möglicherweise nicht.

1. Berühren Sie [] auf der Startleiste.
2. Berühren Sie [NissanConnect Services] und dann [] oben auf dem Bildschirm.

Menü	Vorgang
[Mit Door-zu-Door-Navi sync.]	Schaltet Door to Door Navigation ein/aus. Um diese Funktion zu nutzen, müssen Sie die NissanConnect Services-App auf Ihrem Smartphone installieren.
[Alle Nachrichten löschen]	Alle Nachrichten werden gelöscht.
[Geräte-ID]	Es werden die TCU-ID (Telematik-Steuereinheit), SIM-ID und die FIN-Informationen angezeigt, die für die Benutzerregistrierung erforderlich sind.
[NissanConnect Service- Einstel. zurücksetzen]	Alle Einstellungen für NissanConnect Services werden auf die Standardeinstellungen zurückgesetzt.
[Daten & Datenschutz]	Ermöglicht es Ihnen, den Datenschutzmodus zu akzeptieren oder abzulehnen.  "Startseite (falls vorhanden)" (Seite 16)



INFO:

Was passiert, wenn der Datenschutzmodus EIN ist?

Wenn der Datenschutzmodus EIN ist (durch Ablehnung von NissanConnect Services beim Einschalten Ihres Fahrzeugs oder über die NissanConnect Services-Einstellungen), werden Ihre Daten nicht für Zwecke im Zusammenhang mit NissanConnect Services verarbeitet. Sie können jedoch für andere Dienste als NissanConnect Services verarbeitet werden, die (i) entweder obligatorisch sind (wie eCall), (ii) die Sie unabhängig und manuell aktiviert haben könnten (wie bCall, Concierge Service, Co-Pilot-Taste), oder (iii) sich auf Dienste beziehen, die Sie abonniert haben und zu Ihrer Sicherheit aktiviert bleiben (SVT, Diebstahl/ Einbruchsmeldung).

Apple CarPlay (falls vorhanden)

GRUNDLEGENDES

WARNUNG

- Halten Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort an und ziehen Sie die Feststellbremse an, bevor Sie Ihr iPhone mit dem Fahrzeug verbinden oder das verbundene iPhone bedienen, um Einstellungen vorzunehmen.
- Wenn Sie bei der Verwendung von Apple CarPlay nicht in der Lage sind, die volle Aufmerksamkeit dem Fahren zu widmen, verlassen Sie die Straße und halten Sie an einem sicheren Ort an.



INFO:

Je nach den Wi-Fi-Beschränkungen in einigen Regionen oder Ländern ist das drahtlose Apple CarPlay möglicherweise nicht verfügbar.

Sie können Apple CarPlay verwenden, indem Sie ein kompatibles iPhone über ein USB-Kabel oder über ein Bluetooth®- bzw. Wi-Fi-Netzwerk mit Ihrem Fahrzeug verbinden.

Mithilfe von Apple CarPlay können Sie Ihr Fahrzeugsystem als Display und Fernbedienung für bestimmte iPhone-Funktionen verwenden. Apple CarPlay verfügt über Siri, womit Bedienung über Sprachbefehle ermöglicht wird. Besuchen Sie die apple.com zu Informationen bezüglich verfügbarer Funktionen und weiterer Details zur Datenschutzrichtlinie von Apple.

Bestimmte Fahrzeuginformationen (z. B. Standort und Geschwindigkeit) können an Ihr Gerät weiter-

gegeben werden, während Apple CarPlay in Betrieb ist. Bei der Verwendung von Apple CarPlay können Mobilfunkgebühren anfallen.

KOMPATIBILITÄT

Siehe folgende Website von Apple für kompatible Geräte.

<https://www.apple.com/ios/carplay/>



INFO:

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie die Software Ihres Geräts stets auf dem aktuellsten Stand halten.
- Apple CarPlay ersetzt die Funktionen von Bluetooth®-Audio und der Bluetooth®-Freesprechanlage.

VERBINDEN EINES iPhones

Grundlegendes

Dieses System unterstützt drahtloses Apple CarPlay. Zum kabellosen Verbinden von Apple CarPlay muss vor der Verwendung das Bluetooth®- und WLAN-Netzwerk für das im Fahrzeug integrierte System verfügbar sein.

-  "Geräteeinstellungen" (Seite 28)
-  "Einstellen von WLAN" (Seite 29)



INFO:

- Je nach Gerät- und Firmwareversion des iPhones kann Apple CarPlay drahtlos möglicherweise nicht verwendet werden. Aktualisie-

ren Sie Ihr Gerät immer auf die neueste Softwareversion.

- Sie müssen die Einstellung "Standort verwenden" aktivieren, bevor Sie das drahtlose Apple CarPlay verwenden können. Tippen Sie auf dem Bildschirm Alle Einstellungen auf [Systemeinstellungen], tippen Sie auf [Standort] und aktivieren Sie dann die Einstellung "Standort verwenden".

Verbinden des iPhone mit dem USB-Kabel



INFO:

Um Ihr iPhone mit dem Fahrzeugsystem zu verbinden, empfiehlt es sich, das kompatible Kabel zu verwenden, das mit Ihrem iPhone geliefert wurde.

1. Schließen Sie das iPhone an den USB-Anschluss an.
 "Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)" (Seite 15)
2. Je nach Einstellung erscheint ein Startinformationsbildschirm. Berühren Sie [Ja], um Apple CarPlay zu verwenden.
3. Apple CarPlay startet und der Apple CarPlay-Bildschirm erscheint.
4. Wenn eine Nachricht auf dem iPhone erscheint, wählen Sie aus, die drahtlose Verbindung nicht zu verwenden.

iPhone drahtlos verbinden

1. Verbinden Sie das iPhone über Bluetooth® mit dem Fahrzeugsystem.
 "Geräteeinstellungen" (Seite 28)



INFO:

Wenn kein Bluetooth®-Gerät angeschlossen ist und Apple CarPlay oder Android Auto (falls vorhanden) nicht aktiv ist, kann der Bildschirm zum Hinzufügen von Geräten angezeigt werden durch Drücken und Halten von <„> auf dem Lenkrad.

 "Verbinden von Geräten über Bluetooth®" (Seite 28)

2. Es erscheint eine Nachricht auf dem iPhone. Wählen Sie das Verwenden von Apple CarPlay aus.
3. Je nach Einstellung erscheint ein Startinformationsbildschirm. Berühren Sie [Ja], um Apple CarPlay zu verwenden.



INFO:

Wenn Sie sich dafür entscheiden, die drahtlose Verbindung nicht auszuwählen, wird das iPhone sich als Bluetooth®-Gerät verbinden.

4. Apple CarPlay drahtlos startet und der Apple CarPlay-Bildschirm erscheint.



INFO:

Beim Verbinden des iPhone können Benachrichtigungen angezeigt werden. Befolgen Sie die Nachricht und handeln Sie entsprechend.

Betriebshinweise

- Die Verbindung mit dem anderen Bluetooth®-Gerät wird möglicherweise unterbrochen, wenn Apple CarPlay drahtlos aktiviert wird.
- Sobald eine drahtlose Verbindung hergestellt wird, startet Apple CarPlay die drahtlose Verbindung beim nächsten Mal automatisch.
- Wenn Sie das iPhone, das Apple CarPlay drahtlos verwendet, mit einem USB-Kabel anschließen, wird das iPhone über das Fahrzeugsystem mit Strom versorgt.
- Wenn Sie Apple CarPlay bzw. Android Auto (falls vorhanden) verwenden, können Sie Apple CarPlay mit einem anderen iPhone nicht starten. Um Apple CarPlay mit einem anderen iPhone verwenden zu können, trennen Sie das aktuelle Gerät oder deaktivieren Sie Apple CarPlay bzw. Android Auto (falls vorhanden) in den Verbindungseinstellungen.
 "Verbindungseinstellungen" (Seite 28)

BEDIENUNG VON Apple CarPlay

Grundlegendes

Nachdem Sie Apple CarPlay gestartet haben, ist es nun möglich, die auf dem Bildschirm angezeigten iPhone-Funktionen über das Fahrzeugsystem zu bedienen.



INFO:

- Nachdem Sie den Bildschirm von Apple CarPlay verlassen haben, kehren Sie zum Bildschirm von Apple CarPlay zurück, indem Sie eine der folgenden Maßnahmen durchführen.
 - Berühren Sie [▶] auf der Startleiste.
 - Berühren Sie [Apple CarPlay] auf dem Anwendungsmenü-Bildschirm.
 "Apps-Menü" (Seite 64)
- Wenn Ihr iPhone gesperrt ist, können Sie dennoch Apple CarPlay aktivieren, indem Sie das iPhone bedienen und die Aktivierung von Apple CarPlay zulassen.

Bedienung von Siri

Mit Siri lassen sich bestimmte iPhone-Funktionen per Sprache steuern.

Stellen Sie sicher, dass Siri auf Ihrem iPhone eingeschaltet ist.

Aktivierung:

- Drücken und halten Sie <„> auf dem Lenkrad gedrückt, um eine Sitzung mit Siri zu starten.
- Sagen Sie "Hey Siri" (falls vorhanden).



INFO:

- Aktivieren Sie [Achten Sie auf "Hey Siri"] auf dem Informationsbildschirm des Geräts, um Siri mit "Hey Siri" zu starten.
 "Geräteinformationen" (Seite 29)
- Drücken Sie <„> um Siri zu beenden.

Android Auto™ (falls vorhanden)

- Achten Sie darauf, es im Fahrgastraum so leise wie möglich zu halten. Schließen Sie die Fenster, damit Umgebungsgeräusche (z. B. Verkehrslärm, Vibrationsgeräusche) nicht ins Fahrzeuginnere dringen und die Sprachanweisungen korrekt erkannt werden können.
- Informationen zu Funktionen, die mit Siri verwendet werden können, finden Sie auf der Website von Apple.

Apple CarPlay-EINSTELLUNGEN

Apple CarPlay kann ein-/ausgeschaltet werden oder es können Registrierungsinformationen gelöscht werden.

 "Geräteinformationen" (Seite 29)

SYSTEMEINSCHRÄNKUNGEN VON Apple CarPlay

Für den korrekten Betrieb aller Funktionen von Apple CarPlay müssen ein kompatibles iPhone, eine Mobilfunkverbindung und ein Datentarif vorhanden sein.

Während des Betriebs von Apple CarPlay ist die Systemleistung von der Stärke der Mobilfunkverbindung oder der Leistung des Telefons an sich abhängig. Wenn die Leistung des Systems nachlässt:

- Trennen Sie Ihr Telefon und schließen Sie es erneut an
- Schalten Sie das Telefon aus/ein, um es neu zu starten

Änderungen gesetzlicher Vorschriften beeinträchtigen möglicherweise den Betrieb von Apple CarPlay.

GRUNDLEGENDES

WARNUNG

- **Halten Sie Ihr Fahrzeug an einem sicheren Ort an und ziehen Sie die Feststellbremse an, bevor Sie Ihr Android™ Telefon mit dem Fahrzeug verbinden oder das verbundene Android-Telefon bedienen, um Einstellungen vorzunehmen.**
- **Wenn Sie bei der Verwendung von Android Auto nicht in der Lage sind, die volle Aufmerksamkeit dem Fahren zu widmen, verlassen Sie die Straße und halten Sie an einem sicheren Ort an.**



INFO:

Je nach den Wi-Fi-Beschränkungen in einigen Regionen oder Ländern ist das drahtlose Android Auto möglicherweise nicht verfügbar.

Android Auto kann verwendet werden, indem ein kompatibles Android-Telefon mit dem Fahrzeug über USB-Kabel oder ein Bluetooth®- bzw. Wi-Fi-Netzwerk verbunden wird. Bei Verbindung mit einem USB-Kabel wird weiterhin empfohlen, das mit Ihrem Android-Telefon gelieferte OEM-Kabel zu verwenden.

Mithilfe von Android Auto können Sie Ihr Fahrzeugsystem als Display und Fernbedienung für bestimmte Funktionen des Android-Telefons verwenden. Einige Funktionen des Android-Telefons können mit Android Auto auch per Sprachsteuerung bedient werden. Besuchen Sie www.android.com/auto für Informationen zu verfügbaren Funk-

tionen und weitere Details zur Datenschutzrichtlinie von Google.

Bestimmte Fahrzeuginformationen (z. B. Standort und Geschwindigkeit) können an Ihr Gerät weitergegeben werden, während Android Auto in Betrieb ist. Bei der Verwendung von Android Auto können Mobilfunkgebühren anfallen.

KOMPATIBILITÄT

Kompatible Geräte finden Sie auf der Website von Android Auto.

<https://www.android.com/auto/>



INFO:

- Die besten Ergebnisse erhalten Sie, wenn Sie die Android-Software Ihres Geräts und die App-Version von Android Auto stets auf dem aktuellsten Stand halten.
- Android Auto ersetzt die Funktionen von Bluetooth®-Audio und der Bluetooth®-Freesprechanlage.
- Verwenden Sie bei angeschlossenem Android Auto Ihren Google Assistant oder wählen Sie das Telefonsymbol im Hauptmenübildschirm von Android Auto, um auf das Telefon zuzugreifen.

ANFANGSEINSTELLUNGEN VON Android Auto

Je nach Bedingungen, beispielsweise Berechtigungseinstellungen, sind manche Funktionen von Android Auto nicht verfügbar.

ANSCHLIEßen EINES ANDROID-TELEFONS

Grundlegendes

Möglicherweise muss bei der ersten Verbindungsherstellung zwischen Android-Telefon und Fahrzeugsystem das Android-Telefon bedient werden.

Das Android-Telefon kann über USB-Kabel oder drahtlos mit Android Auto verbunden werden. Zum drahtlosen Verbinden von Android Auto muss vor der Verwendung ein Bluetooth®- und WLAN-Netzwerk mit dem im Fahrzeug integriertem System vorhanden sein.

 "Geräteeinstellungen" (Seite 28)

 "Einstellen von WLAN" (Seite 29)



INFO:

- Je nach den Wi-Fi-Beschränkungen in einigen Regionen oder Ländern ist das drahtlose Android Auto möglicherweise nicht verfügbar.
- Je nach Geräte- und Firmwareversion des Android-Telefons kann Android Auto drahtlos möglicherweise nicht verwendet werden. Aktualisieren Sie Ihr Gerät immer auf die neueste Softwareversion.

- Sie müssen die Einstellung "Standort verwenden" aktivieren, bevor Sie das drahtlose Android Auto verwenden können. Tippen Sie auf dem Bildschirm Alle Einstellungen auf [Systemeinstellungen], tippen Sie auf [Standort] und aktivieren Sie dann die Einstellung "Standort verwenden".

 "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)

Herstellen einer Verbindung

Entsperrn Sie den Bildschirm Ihres Android-Telefons, bevor Sie es anschließen.

- Verbinden Sie Ihr Android-Telefon mit dem Fahrzeugsystem.

USB-Kabel-Verbindung:

 "Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)" (Seite 15)

Bluetooth®-Verbindung:

 "Geräteeinstellungen" (Seite 28)



INFO:

Für eine Verbindung über Bluetooth®: Wenn kein Bluetooth®-Gerät angeschlossen ist und Apple CarPlay (falls vorhanden) oder Android Auto nicht aktiv ist, kann der Bildschirm zum Hinzufügen von Geräten angezeigt werden durch Drücken und Halten von  auf dem Lenkrad.

 "Verbinden von Geräten über Bluetooth®" (Seite 28)

- Je nach Einstellung erscheint ein Startinformationsbildschirm. Folgen Sie den Anweisun-

gen auf dem Bildschirm, um den Betrieb von Android Auto zu starten und fortzusetzen.



INFO:

- Für eine USB-Kabel-Verbindung:
 - Bei Aktivierung von Android Auto wird automatisch die Bluetooth®-Funktion Ihres Telefons eingeschaltet. Lassen Sie Bluetooth® eingeschaltet, um die Telefonfunktionen zu verwenden.
 - Mache Funktionen von Android Auto sind nicht verfügbar, wenn keine Bluetooth®-Verbindung besteht.
 - Abhängig vom Gerät muss bei Android-Telefonen der MTP-Modus in den Einstellungen für die USB-Übertragung ausgewählt sein.
- Während Android Auto auf dem Android-Telefon aktiv ist, können Telefonbedienvorgänge, wie beispielsweise Tätigen oder Entgegennehmen von Anrufen, nur über Android Auto durchgeführt werden.

Betriebshinweise

- Sobald eine drahtlose Verbindung hergestellt wird, startet Android Auto die drahtlose Verbindung beim nächsten Mal automatisch.
- Wenn Sie das Android-Telefon, das Android Auto verwendet, mit einem USB-Kabel anschließen, wird das Android-Telefon über das Fahrzeugsystem mit Strom versorgt.

- Wenn Sie Apple CarPlay (falls vorhanden) bzw. Android Auto verwenden, können Sie Android Auto mit einem anderen Android-Telefon nicht starten. Um Android Auto mit einem anderen Android-Telefon verwenden zu können, trennen Sie das aktuelle Gerät oder deaktivieren Sie Apple CarPlay (falls vorhanden) bzw. Android Auto auf dem Verbindungsbildschirm.
 "Verbindungseinstellungen" (Seite 28)
- Nachdem das Gerät über Bluetooth® verbunden ist, werden Sie möglicherweise gefragt, ob Sie Android Auto drahtlos verwenden möchten. Wenn Sie sich dafür entscheiden, Android Auto nicht drahtlos zu verwenden, wird das Android-Telefon als Bluetooth®-Audio- oder Freisprechtelefon verbunden.

BETRIEB VON Android Auto

Grundlegendes

Nachdem Sie Android Auto gestartet haben, ist es nun möglich, die auf dem Bildschirm angezeigten Android-Telefonfunktionen über das Fahrzeugsystem zu bedienen.



INFO:

Nachdem Sie den Bildschirm von Android Auto verlassen haben, kehren Sie zum Bildschirm von Android Auto zurück, indem Sie eine der folgenden Maßnahmen durchführen.

- Berühren Sie [A] auf der Startleiste.
- Berühren Sie [Android Auto] auf dem Anwendungsmenü-Bildschirm.
 "Apps-Menü" (Seite 64)

Google Assistant™ betrieb

Wenn Android Auto aktiviert ist, lassen sich bestimmte Funktionen Ihres Android-Telefons per Sprache steuern.

Aktivierung:

Drücken und halten Sie <vol> am Lenkrad gedrückt, um Google Assistant zu verwenden.



INFO:

- Drücken Sie <vol> um die Sprachbedienung zu beenden.
- Achten Sie darauf, es im Fahrgastraum so leise wie möglich zu halten. Schließen Sie die Fenster, damit Umgebungsgerausche (z. B. Verkehrslärm, Vibrationsgeräusche) nicht ins Fahrzeuginnere dringen und die Sprachanweisungen korrekt erkannt werden können.
- Informationen zu Funktionen, die mittels Sprachbedienung verwendet werden können, finden Sie unter www.android.com/auto.

EINSTELLUNGEN VON Android Auto

Android Auto kann ein-/ausgeschaltet werden oder es können Registrierungsinformationen gelöscht werden.
 "Geräteinformationen" (Seite 29)

SYSTEMEINSCHRÄNKUNGEN VON ANDROID AUTO

Für den korrekten Betrieb aller Funktionen von Android Auto müssen ein kompatibles Android-Telefon, eine Mobilfunkverbindung und ein Datentarif vorhanden sein.

Während des Betriebs von Android Auto ist die Systemleistung von der Stärke der Mobilfunkverbindung oder der Leistung des Telefons an sich abhängig. Wenn die Leistung des Systems nachlässt:

- Trennen Sie Ihr Telefon und schließen Sie es erneut an
- Schließen Sie alle Apps und starten Sie sie neu
- Schalten Sie das Telefon aus/ein, um es neu zu starten

Zudem sollte sichergestellt werden, dass die aktuellste Version des Android OS und der Android Auto-App auf dem Mobiltelefon installiert ist.

Bei Änderungen an Betriebssystemen, Hardware, Software oder sonstiger Technik zur Unterstützung des Systems, die außerhalb der Kontrolle von NISSAN liegen, kann es zur Einschränkung oder Verlust der Funktionen von Android Auto kommen. Änderungen gesetzlicher Vorschriften führen möglicherweise auch zur Beeinträchtigung des Betriebs von Android Auto.

MEMO

6 Spracherkennung (falls vorhanden)

Auswählen des Spracherkennungssystems (falls vorhanden)	76	Amazon Alexa (falls vorhanden)	77
Google Assistant	76	Grundlegendes	77
Grundlegendes	76	Starten von Amazon Alexa	77
Google Assistant starten	76	Betrieb von Amazon Alexa	77
Verwendung von Google Assistant	76	Menübildschirm	78
Einstellungen von Google Assistant	76		

AUSWÄHLEN DES SPRACHERKENNUNGSSYSTEMS (falls vorhanden)

Als zu verwendende Spracherkennungssysteme stehen Google Assistant und Amazon Alexa zur Auswahl.

Um auszuwählen, welches der Spracherkennungssysteme Sie verwenden möchten, gehen Sie wie folgt vor.

1. Berühren Sie [] auf dem Startmenübildschirm.
2. Berühren Sie [Apps & Benachrichtigungen].
3. Berühren Sie [Aktiver Sprachassistent] und wählen sie die gewünschte App aus. Das Symbol der ausgewählten App erscheint auf der Startleiste.

 "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)

GOOGLE ASSISTANT

GRUNDLEGENDES

Mit Google Assistant können Sie Musik abspielen, Anrufe tätigen, Wegbeschreibungen abrufen, die Temperatur einstellen und vieles mehr, indem Sie einfach Ihre Stimme benutzen.

Verfügbare Funktionen können je nach Modell variieren.

Weitere Einzelheiten finden Sie auf der Website von Google.

GOOGLE ASSISTANT STARTEN

Sie benötigen eine Internetverbindung, um das System vollständig nutzen zu können.

Eingeschränkte Funktionen sind ohne Internetverbindung verfügbar.

 "Einstellen von WLAN" (Seite 29)

 "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)

VERWENDUNG VON GOOGLE ASSISTANT

Um Google Assistant zu aktivieren, wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten.

- Drücken Sie < > auf dem Lenkrad.
- Berühren Sie das Google Assistant-Symbol [] auf der Startleiste.
- Say "Hey Google".



INFO:

- Aktivieren Sie [Say "Hey Google"] auf dem Google Assistant-Einstellungsbildschirm, um mit "Hey Google" den Google Assistant zu starten.
 "Einstellungen von Google Assistant" (Seite 76)
- Drücken von < > auf dem Lenkrad beendet die Sprachsteuerung.

EINSTELLUNGEN VON GOOGLE ASSISTANT

Verschiedene von Google Assistant zu verwendende Einstellungen wie Sprache und Heimatadresse, können auf dem Google Assistant-Einstellungsbildschirm festgelegt werden.

1. Berühren Sie [] auf dem Home-Menü-Bildschirm.
2. Berühren Sie [Google] und dann [Google Assistant].

Der Google Assistant-Einstellungsbildschirm wird angezeigt.

AMAZON ALEXA (falls vorhanden)

GRUNDLEGENDES

Wenn Amazon Alexa in dieses System integriert ist, können Sie Musik abspielen, die Nachrichten hören oder Smart-Home-Geräte steuern und vieles mehr.

Einzelheiten dazu finden Sie auf der Website von Amazon.

STARTEN VON AMAZON ALEXA

Um Amazon Alexa nutzen zu können, benötigen Sie ein Smartphone, eine Internetverbindung und die Anmelddaten für Ihr Amazon-Konto.

 "Einstellen von WLAN" (Seite 29)

 "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)

1. Berühren Sie [ - 2. Berühren Sie [Amazon Alexa].
- 3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um Amazon Alexa zu bedienen.
- 4. Berühren Sie [Anmelden]. Der Zugangscode und QR-Code wird angezeigt.
- 5. Scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone und geben Sie Ihre Amazon-Anmelddaten ein.
- 6. Stimmen Sie zu, dass Amazon Alexa auf Ihren aktuellen Standort und Ihre Kontaktinformationen zugreifen kann. Wenn Sie nicht zustimmen, wird die Verwendung einiger Funktionen eingeschränkt.

BETRIEB VON AMAZON ALEXA

Um Amazon Alexa zu aktivieren, wählen Sie eine der folgenden Möglichkeiten.

- Drücken Sie < > auf dem Lenkrad.
- Berühren Sie [] auf der Startleiste.
- Sagen Sie "Alexa".



INFO:

- Aktivieren Sie [Aktivierungswort], um mit der Aufforderung "Alexa" die Spracherkennungssitzung zu starten.
 "Menübildschirm" (Seite 78)
- Drücken von < > auf dem Lenkrad beendet die Amazon Alexa-Spracherkennungssitzung.

MENÜBILDSCHIRM

Der Menübildschirm zeigt Punkte an, die Ihnen helfen werden, Amazon Alexa zu benutzen.

1. Berühren Sie [ ] auf der Startleiste.
2. Berühren Sie [Amazon Alexa] und danach [Menü].

Verfügbare Punkte können je nach Modell, technischen Daten, Softwareversion und Bedingungen variieren.

Menüpunkt	Vorgang
[Aktivierungswort]	Schaltet die Aktivierungseinstellung der "Alexa"-Sprachsteuerung ein/aus.
[Bitte nicht stören]	Deaktiviert die Benachrichtigungen von Amazon Alexa.
[Standortfreigabe]	Stellt die Übermittlung des aktuellen Standorts ein/aus.
[Kommunikation]	Das aktuell verbundene Telefon wird angezeigt. Ein anderes Telefon kann zur Verbindung ausgewählt werden. Wenn die Verbindung über Bluetooth® hergestellt wurde, können die Kontaktinformationen des Telefons mit Amazon Alexa verwendet werden.
[Töne]	[Ton für den Start der Anfrage]
	Gibt einen Ton aus, wenn Amazon Alexa aktiviert wird, wenn dieser Punkt eingeschaltet ist.
[Alexas Sprache]	[Ton für das Ende der Anfrage]
	Gibt einen Ton aus, wenn Amazon Alexa deaktiviert wird, wenn dieser Punkt eingeschaltet ist.
[Zum Ausprobieren]	
[Abmelden]	
Sie können die von Amazon Alexa verwendete Sprache ändern.	
Zeigt die Kategorien verfügbarer Funktionen an. Berühren Sie eine Kategorie, um die Beispiele für Sprachbefehle anzuzeigen.	
Berühren Sie die Taste, um sich von Amazon Alexa abzumelden.	

7 Hinweise zur Fehlersuche und -behebung

Systemeinheit	80	USB-Speichergerät	84
LC-Display	80	Bluetooth®-Audioderät	85
Wi-Fi-Verbindung	81	Bluetooth®-Freisprechanlage	86
Grundlegendes	81	NissanConnect Services (falls vorhanden)	90
Fahrzeug-Hotspot (falls vorhanden)	81	Apple CarPlay (falls vorhanden)	91
Audioanlage	82	Android Auto (falls vorhanden)	92
AM Radio (falls vorhanden)	82	Amazon Alexa (falls vorhanden)	93
DAB-Radio (falls vorhanden)	82		
iPod-Gerät (falls vorhanden)	84		

SYSTEMEINHEIT

LC-DISPLAY

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der Bildschirm ist zu dunkel.	Die Fahrgastraumtemperatur ist zu niedrig.	Warten Sie, bis die Fahrgastraumtemperatur einen gemäßigten Wert angenommen hat.
	Die Fahrgastraumtemperatur ist zu warm.	
	Die Bildschirmhelligkeit ist auf die Mindesthelligkeit eingestellt.	Passen Sie die Helligkeit des Bildschirms an.
Der Bildschirm ist zu hell.	Die Bildschirmhelligkeit ist auf den hellsten Wert eingestellt.	Passen Sie die Helligkeit des Bildschirms an.
Ein kleiner schwarzer bzw. heller Punkt wird auf dem Bildschirm angezeigt.	Dies ist ein typisches Phänomen bei LC-Displays.	Hierbei handelt es sich um keine Störung.
Ein Punkt- oder Streifenmuster erscheint auf dem Bildschirm.	Neonreklametafeln, Hochspannungs-Stromkabel, Amateurfunkgeräte oder andere Radiogeräte anderer Fahrzeuge senden elektromagnetische Wellen aus, die die Bildschirmfunktion beeinträchtigen können.	Hierbei handelt es sich um keine Störung.
Die Bildschirmanzeige reagiert verzögert.	Dies ist ein typisches Phänomen bei LC-Displays.	Hierbei handelt es sich um keine Störung.
Die Bildbewegung auf dem Bildschirm ist langsam.	Die Fahrgastraumtemperatur liegt unter 10 °C (50 °F).	Warten Sie, bis die Fahrgastraumtemperatur einen Wert zwischen 10 °C (50 °F) und 50 °C (122 °F) erreicht hat.
Beim Betrachten des Bildschirms in einem bestimmten Winkel, erscheint der Bildschirm heller oder dunkler.	Dies ist ein typisches Phänomen bei LC-Displays.	Passen Sie die Helligkeit des Bildschirms an.
Der Bluescreen oder eine Fehlermeldung werden auf dem Touchscreen-Display angezeigt.	Im System ist ein Fehler aufgetreten.	Es wird empfohlen, sich für eine Kontrolle an einen NISSAN-Händler oder eine qualifizierte Werkstatt zu wenden.

WI-FI-VERBINDUNG

GRUNDLEGENDES

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Gerät, das Sie verbinden möchten, erscheint nicht auf dem Verbindungsbildschirm.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist.
	Das Gerät unterstützt WPA2-/WPA3-Netzwerksicherheit nicht.	Prüfen Sie, ob das Sicherheitsnetzwerk von dem Gerät unterstützt wird.
Das im Fahrzeug eingebaute System lässt sich nicht mit einem WLAN-Netzwerk verbinden.	Das Gerät ist ausgeschaltet.	Prüfen Sie, ob das Gerät eingeschaltet ist.
	Das Netzwerk-Passwort ist falsch.	Prüfen Sie, dass das eingegebene Passwort korrekt ist.

FAHRZEUG-HOTSPOT (falls vorhanden)

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Gerät lässt sich nicht mit dem Fahrzeug-Hotspot verbinden.	Eine maximale Anzahl an Geräten ist bereits verbunden.	Löschen Sie ein verbundenes Gerät.
	Das Passwort ist falsch.	Prüfen Sie, ob das eingegebene Passwort korrekt ist.
Das Gerät kann keine Verbindung mit dem Internet herstellen.	Das Abonnement des Service-Anbieters ist nicht aktiv.	Prüfen Sie das Abonnement des Service-Anbieters.
	Das Fahrzeug befindet sich außerhalb des Servicebereichs des Anbieters.	Halten Sie sich im Serviceempfangsbereich auf.
Langsame Verbindung zum Netzwerk.	Andere drahtlose Geräte beeinträchtigen die Verbindung.	Schalten Sie andere drahtlose Geräte aus.

AUDIOANLAGE

AM RADIO (falls vorhanden)

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der AM-Empfang wird nachts schlechter.	AM-Sender müssen nachts die Sendestärke reduzieren.	Hierbei handelt es sich um keine Störung.

DAB-RADIO (falls vorhanden)

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der Ton hat Aussetzer, Ruckler oder Echos.	Der Radiosender hat sein digitales und analoges Ton-signal nicht richtig angeglichen.	Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb mit einem anderen Sender. Melden Sie den Sender mit schlechter Leistung.
Die Lautstärkeinstellung schwankt.	Die Einstellungsangleichung stimmt nicht.	Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb mit einem anderen Sender und überprüfen Sie die Verfügbarkeit von Sendern in dem Gebiet. Melden Sie den Sender mit der schlechten Angleichung.
Der Ton wird lauter/leiser.	DAB-FM findet statt.	Überprüfen Sie das Überleitungsverhalten mit verschiedenen Sendern in dem Gebiet. Melden Sie die Sender mit der schlechten Angleichung.
Übermäßiges DAB-FM findet statt.	Das Fahrzeug befindet sich am Rand des Empfangsbereichs von DAB.	Überprüfen Sie das Sendernetz in Ihrem Gebiet.
Die Klangqualität von DAB ist nicht besser als die von FM/AM (falls vorhanden).	Die Tonverarbeitung des digitalen Audio durch den Sender kann die Klangqualität des digitalen Audio möglicherweise verschlechtern.	Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb mit einem anderen Sender. Melden Sie den Sender mit schlechter Leistung.
Lokale Sender werden ständig verloren.	Die digitale Netzbdeckung ist etwas kleiner als die analoge Signalabdeckung.	Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb mit einem anderen Sender.
	Abschattung (Stadt/Gelände) kann eine Verringerung der digitalen Netzbdeckung verursachen.	Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb mit einem anderen Sender.
Einige Datenfelder sind leer.	Die Textinformationen werden nach Ermessen des Senders gesendet.	Überprüfen Sie den ordnungsgemäßen Betrieb mit einem anderen Sender. Melden Sie das Problem des Senders.

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Die Textinformation ist gekürzt.	Das Display ist auf eine feste Anzahl von Zeichen begrenzt und es wurden mehr Daten gesendet, als angezeigt werden können.	Hierbei handelt es sich um keine Störung.
Die DAB-FM-Verbindungseinstellung ist eingeschaltet, aber kein Alternativsender spielt und das Signal erscheint auch nicht auf dem Display.	Der Tuner wartet darauf, dass das originale Signal wieder erscheint und sucht ein verfügbares Alternativsignal.	Warten Sie darauf, dass das Signal wieder empfangen wird oder dass der Tuner ein Alternativsignal wählt.
Auf dem Bildschirm wird durch eine Meldung angezeigt, dass der Dienst nicht verfügbar ist.	Der gewählte Dienst oder Ensemble ist außer Betrieb.	Wählen Sie einen anderen Dienst oder Ensemble.

**INFO:**

- Wenn die Sendervoreinstellung durchgeführt wird, während ein Sekundärdienst spielt, wird der übergeordnete Primärdienst registriert.
- Sekundärdienste erscheinen nicht in der Senderliste.

iPod-GERÄT (falls vorhanden)

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das System erkennt ein iPod-Gerät nicht.	Ein USB-Kabel ist nicht korrekt angeschlossen oder der iPod funktioniert nicht ordnungsgemäß.	Schließen Sie das USB-Kabel erneut an. Wird der iPod nach dem Durchführen der beschriebenen Vorgehensweise nicht vom System erkannt, setzen Sie den iPod zurück.
	Das angeschlossene iPod-Gerät ist nicht kompatibel.	Prüfen Sie das iPod-Modell und die für das System verfügbare Firmware.
	Das angeschlossene USB-Kabel ist mit dem System nicht kompatibel.	Wenn das System den iPod nach mehrmaligem Wiederanschließen des USB-Kabels weiterhin nicht erkennt, tauschen Sie das Kabel aus.

USB-SPEICHERGERÄT

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das USB-Gerät wird nicht vom System erkannt.	Ein USB-Verlängerungskabel wird verwendet.	Verwenden Sie kein USB-Verlängerungskabel.
	Ein USB-Hub wird verwendet.	Verwenden Sie keine USB-Hubs.
	Das Format des USB-Geräts ist falsch.	Verwenden Sie ein unterstütztes Format.  "Spezifikationstabelle für USB" (Seite 39).

Bluetooth®-AUDIOGERÄT

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Es kann keine Musik wiedergegeben werden.	Der Bluetooth®-Audiomodus ist nicht im System aktiviert.	Wählen Sie den Bluetooth®-Audiomodus auf dem Audioquellen-Auswahlbildschirm aus.  "Auswählen einer Audioquelle" (Seite 42)
Es können keine Audiovorgänge durchgeführt werden.	Es wird ein Bluetooth®-Audiodgerät verwendet, das die Durchführung von Audiovorgängen nicht unterstützt.	Verwenden Sie ein mit dem System kompatibles Gerät. Wenden Sie sich bezüglich Modellkompatibilität an einen NISSAN-Händler oder eine qualifizierte Werkstatt.
	Beim Herstellen einer Verbindung mit einem Bluetooth®-Audioprofil tritt ein Fehler auf.	Schalten Sie die Stromquelle des Bluetooth®-Audiodräts aus und wieder ein, und fahren Sie mit dem Verbindungsauftbau fort.

Bluetooth®-FREISPRECHANLAGE

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Mobiltelefon kann nicht registriert werden.	Das Mobiltelefon ist nicht mit der internen Freisprech-anlage kompatibel.	Verwenden Sie ein mit dem System kompatibles Gerät. Wenden Sie sich bezüglich Modellkompatibilität an einen NISSAN-Händler oder eine qualifizierte Werkstatt.
	Bei der Registrierung des Mobiltelefons ist ein Fehler aufgetreten.	Prüfen Sie den Registrierungsvorgang, und registrieren Sie das Mobiltelefon erneut.
Nach Abschluss der Registrierung kann das Mobiltelefon nicht angeschlossen oder getrennt werden.	Die Bluetooth®-Funktion des Fahrzeugsystems ist deaktiviert.	Aktivieren Sie die Bluetooth®-Funktion des Systems.  "Geräteeinstellungen" (Seite 29)
	Die Bluetooth®-Funktion des Mobiltelefons ist deakti-viert.	Aktivieren Sie die Bluetooth®-Funktion des Mobiltelefons.
	Die Restspannung des Akkus des Mobiltelefons ist gering.	Laden Sie den Akku des Mobiltelefons.
	Je nach Einsatzort des Mobiltelefons ist die drahtlose Bluetooth®-Verbindung möglicherweise gestört.	Platzieren Sie das Mobiltelefon nicht in einen von Metall umgebenen Bereich oder in großer Entfernung zum Fahr-zeug-Telefonmodul. Platzieren Sie das Mobiltelefon nicht nahe der Sitze oder nahe am Körper.
	Die Registrierung des Mobiltelefons ist nicht abge-schlossen.	Führen Sie die Mobiltelefonregistrierung erneut durch.
Beim Herstellen einer Verbindung zu einer be-stimmten Telefonnummer tritt ein Fehler auf.	Wenn das System mehrere Male versucht, eine Ver-bindung zur selben Telefonnummer herzustellen - z. B. wenn der Gesprächspartner den Anruf nicht annimmt, sich außerhalb des Servicebereichs befindet oder wenn der Anruf vor Annahme abgebrochen wird -, wird die Anrufanfrage vom System möglicherweise zurückge-wiesen.	Schalten Sie das Mobiltelefon aus und wieder ein, um die Verbindung zurückzusetzen.

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Die Mobiltelefonverbindung wird nicht vom System erkannt. Das System kann keine Anrufe tätigen oder empfangen.	Das Mobiltelefon ist nicht mit der internen Freisprech-anlage kompatibel. Das Mobiltelefon ist nicht angeschlossen. Der Telefonbetrieb ist durch die Funktionen (z. B. Tastensperre) des registrierten Mobiltelefons be-schränkt.	Verwenden Sie ein mit dem System kompatibles Gerät. Wenden Sie sich bezüglich Modellkompatibilität an einen NISSAN-Händler oder eine qualifizierte Werkstatt. Prüfen Sie den Registrierungsvorgang, und registrieren Sie das Mobiltelefon erneut. Passen Sie die Einstellungen an, die die Verwendung des Mobiltelefons einschränken, und führen Sie die Registrierung erneut durch.
Der Gesprächspartner kann Sie nicht hören. Ihr Gesprächspartner kann Sie hören, aber es treten Verbindungsstörungen auf.	Die Stummschaltfunktion ist aktiviert. Das Mobiltelefon ist nicht angeschlossen. Die Lüfterdrehzahl der Heizung/Klimaanlage ist zu hoch. Der Umgebungsgeräuschpegel ist zu hoch. (z. B. Un-wetter, Baustellenlärm, Fahrt durch einen Tunnel, vor-beifahrende Autos) Das Betriebsgeräusch des Fahrzeugs ist zu laut. Die Lautstärke des eingehenden Anrufs ist zu niedrig/ hoch.	Prüfen Sie, ob die Stummschaltfunktion deaktiviert ist. Prüfen Sie den Registrierungsvorgang, und registrieren Sie das Mobiltelefon erneut. Verringern Sie die Lüfterdrehzahl der Heizung/Klimaanlage. Schließen Sie die Fenster, um den Umgebungsgeräuschpegel zu senken. Verringern Sie die Fahrgeschwindigkeit. Passen Sie die Lautstärke an mithilfe von < /VOL> oder < > auf dem Lenkrad.
Der Anruf wird unterbrochen oder es treten Verbindungsstörungen auf.	Je nach Einsatzort des Mobiltelefons ist die drahtlose Bluetooth®-Verbindung möglicherweise gestört.	Platzieren Sie das Mobiltelefon nicht in einen von Metall umgebenen Bereich oder in großer Entfernung zum Fahr-zeug-Telefonmodul. Platzieren Sie kein Mobiltelefon nahe der Sitze oder nahe am Körper.
Wenn mit dem Mobiltelefon ein Anruf getätig-t wird, ist die Freisprechfunktion nicht verfügbare.	Einige Mobiltelefonmodelle schalten beim Tätigen von Anrufen nicht in den Freisprechmodus.	Hierbei handelt es sich um keine Störung. Tätigen Sie einen weiteren Anruf unter Verwendung der Freisprechfunktion.
Sie hören Ihren Gesprächspartner nicht.	Die Lautstärke ist auf den niedrigsten Wert eingestellt.	Die Lautstärke Ihres Gesprächspartners wird eingestellt mit-hilfe von < /VOL> oder < > auf dem Lenkrad.

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Es ist kein Klingelton zu hören.	Die Lautstärke ist auf den niedrigsten Wert eingestellt.	Passen Sie die Lautstärke über den Bildschirm Töne, Tastentöne und Lautstärkeeinstellungen an. ☞ "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)
	Es ist kein Mobiltelefon angeschlossen.	Prüfen Sie den Registrierungsvorgang, und registrieren Sie das Mobiltelefon erneut.
Die einzelnen Lautstärken sind unterschiedlich.	Die einzelnen Lautstärken sind nicht richtig angepasst.	Passen Sie die einzelnen Lautstärken an mithilfe von <  /VOL> oder <  > auf dem Lenkrad oder über den Bildschirm Töne, Tastentöne und Lautstärkeeinstellungen. ☞ "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)
Die Antennenanzeigen auf dem Touchscreen-Display und auf dem Mobiltelefonbildschirm weichen voneinander ab. Es können weder Anrufe angenommen noch getätigkt werden, obwohl die Antennenanzeige gute Verbindungsqualität anzeigt.	Die Antennenanzeige variiert je nach Mobiltelefon.	Dies ist keine Funktionsstörung. Die Antennenanzeige und die Anzeige für die Restladung auf dem Touchscreen-Display können von den Anzeigen auf dem Mobiltelefonbildschirm abweichen. Verwenden Sie die Anzeigen als Richtwert.
Bei Verwendung des Mobiltelefons hinter hohen Gebäuden treten Verbindungsstörungen auf.	Einige Umgebungsstrukturen, z. B. hohe Gebäude, reflektieren Mobilfunkwellen oder schotten sie vollständig ab.	Begeben Sie sich an einen Ort ohne hohe Gebäude.
Bei Verwendung des Mobiltelefons nahe Hochbahnen, Hochspannungsleitungen, Verkehrssignalen, Neonreklametafeln usw. treten Störgeräusche auf	Von Radiogeräten erzeugte elektromagnetische Wellen beeinträchtigen ggf. das Mobiltelefon.	Hierbei handelt es sich um keine Störung.
Bei der Verwendung eines Mobiltelefons treten Störgeräusche von der Audioanlage auf.	Von Mobiltelefonen erzeugte Radiowellen beeinträchtigen ggf. die Klangausgabe durch die Audioanlage.	Hierbei handelt es sich um keine Störung.
Der Ton hat Aussetzer oder Ruckler.	Das Mobiltelefon hat möglicherweise das Wireless LAN (WLAN) aktiviert.	Schalten Sie das Wireless LAN (WLAN) aus.

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das Telefonbuch kann nicht heruntergeladen werden.	Ein Fehler ist während des Kopplungsverfahrens des Telefons aufgetreten.	Löschen Sie die Bluetooth®-Kopplungsinformationen aus Ihrem Mobiltelefon und dem Fahrzeugsystem, bevor Sie es erneut registrieren.
	Das Telefon unterstützt die Funktion für das Herunterladen des Telefonbuchs nicht.	Verwenden Sie ein mit dem System kompatibles Mobiltelefon. Wenden Sie sich bezüglich Modellkompatibilität an einen NISSAN-Händler oder eine qualifizierte Werkstatt.

NISSANCONNECT SERVICES (falls vorhanden)

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das System kann keine Verbindung mit dem NissanConnect Services-Datenzentrum herstellen.	NissanConnect Services wurden nicht abonniert.	Erwerben Sie eine Abonnement für die NissanConnect Services. Besuchen Sie für Einzelheiten zu Abonnements die Website oder wenden Sie sich an die Support-Hotline.  "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)
	Die Kommunikationsleitung ist ausgelastet.	Versuchen Sie es später erneut.
	Das Fahrzeug befindet sich an einem Standort, an dem Radiowellen nur schwer empfangen werden können.	Die Kommunikation wird wiederhergestellt, sobald das Fahrzeug in einen Bereich gefahren wird, indem der ordnungsgemäße Empfang von Radiowellen gewährleistet ist.
	TCU (Telematik-Steuereinheit) empfängt das Signal nicht.	Wenn das Symbol einen schwachen Signalstatus der TCU (Telematik-Steuereinheit) anzeigt () obwohl sich das Fahrzeug im Bereich befindet, wo das Netzwerk vollständig verfügbar ist, besuchen Sie die Website oder wenden Sie sich an die Support-Hotline.  "NissanConnect Services (falls vorhanden)" (Seite 67)
	Der Radiowellenempfang ist für den TCU-Betrieb (Telematik-Steuereinheit) nicht ausreichend.	Die Kommunikation wird wiederhergestellt, sobald das Fahrzeug in einen Bereich gefahren wird, indem der ordnungsgemäße Empfang von Radiowellen gewährleistet ist.
Vom System werden keine Informationen ausgegeben.	Die Lautstärke ist auf den niedrigsten Wert eingestellt.	Beachten Sie das Lautstärkemenü, während das System Informationen ankündigt, oder prüfen Sie die Lautstärke im Einstellungsmenü.

Apple CarPlay (falls vorhanden)

Symptom	Ursache und zu ergreifende Maßnahmen
Apple CarPlay kann nicht gestartet werden, obwohl es mit dem Fahrzeug verbunden ist.	<p>Das USB-Kabel ist nicht am USB-Anschluss angeschlossen. Schließen Sie das USB-Kabel richtig an den USB-Anschluss an.  "Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)" (Seite 15)</p> <p>Verwenden Sie ein geeignetes Kabel, um Ihr Telefon mit dem USB-Anschluss zu verbinden, und überprüfen Sie, ob das Kabel keine Beschädigungen aufweist.</p> <p>Die Einstellung für Apple CarPlay ist auf Ihrem iPhone nicht aktiviert. Aktivieren Sie "CarPlay" auf Ihrem iPhone.</p> <p>Das Gerät ist nicht mit Apple CarPlay kompatibel. Prüfen Sie die Kompatibilitätsanforderungen.</p> <p>Die Einstellung für Siri ist auf dem Telefon nicht aktiviert. Aktivieren Sie Siri auf Ihrem Telefon.</p>
Apple CarPlay drahtlos kann nicht verwendet werden.	<p>Die drahtlose Verbindung ist nicht ordnungsgemäß abgeschlossen worden.  "Verbinden eines iPhones" (Seite 69)</p> <p>Löschen Sie das iPhone aus der Geräteliste und verbinden Sie es erneut mit dem Fahrzeugsystem.  "Geräteeinstellungen" (Seite 28)</p> <p>Die Einstellung "Standort verwenden" ist ausgeschaltet. Aktivieren Sie die Einstellung "Standort verwenden" auf dem Bildschirm mit den allgemeinen Einstellungen und verbinden Sie sich erneut mit dem Fahrzeugsystem.  "Menü "Alle Einstellungen"" (Seite 23)</p>
Leistungsverlust von Apple CarPlay. Beispielweise eine langsame Verbindung oder langsam arbeitende App. oder Beim Versuch, auf Apple CarPlay-Funktionen zuzugreifen, erscheint eine Fehlermeldung. Beim Versuch, Karten aufzurufen, erscheint ein leerer Bildschirm.	<p>Stellen Sie sicher, dass ein kompatibles iPhone, eine Mobilfunkverbindung und ein aktiver Datentarif vorhanden sind.</p> <p>Verwenden Sie ein geeignetes Kabel, um Ihr Telefon mit dem USB-Anschluss zu verbinden.</p> <p>Die Telefonleistung oder die Mobilfunkverbindung ist möglicherweise gestört. Trennen Sie Ihr Telefon und schließen Sie es erneut an.</p> <p>Die Telefonleistung oder die Mobilfunkverbindung ist möglicherweise gestört. Schalten Sie das Telefon aus/ein, um es neu zu starten.</p>
Kein Zugriff auf Siri mittels <„S“> auf dem Lenkrad.	Achten Sie darauf, <„S“> gedrückt zu halten, statt den Schalter nur zu drücken, um Siri zu starten.

Android Auto (falls vorhanden)

Symptom	Ursache und zu ergreifende Maßnahmen
Android Auto kann nicht gestartet werden, obwohl es mit dem Fahrzeug verbunden ist.	Das USB-Kabel ist nicht am USB-Anschluss angeschlossen. Schließen Sie das USB-Kabel richtig an den USB-Anschluss an.  "Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus)" (Seite 15)
	Löschen Sie das Android-Telefon aus der Geräteliste und verbinden Sie es erneut mit dem Fahrzeugsystem.  "Geräteeinstellungen" (Seite 28)
	Das angeschlossene Gerät ist nicht mit Android Auto kompatibel. Prüfen Sie die Kompatibilitätsanforderungen.
Keine drahtlose Nutzung von Android Auto möglich.	Die drahtlose Verbindung ist nicht ordnungsgemäß abgeschlossen worden.  "Anschließen eines Android-Telefons" (Seite 72)
	Löschen Sie das Android-Telefon aus der Geräteliste und verbinden Sie es erneut mit dem Fahrzeugsystem.  "Geräteeinstellungen" (Seite 28)
	Die Einstellung "Standort verwenden" ist ausgeschaltet. Aktivieren Sie die Einstellung "Standort verwenden" auf dem Bildschirm mit den allgemeinen Einstellungen und verbinden Sie sich erneut mit dem Fahrzeugsystem.  "Menü „Alle Einstellungen“" (Seite 23)
Leistungsverlust von Android Auto. Beispielweise eine langsame Verbindung oder langsam arbeitende App. oder Beim Versuch, auf Android Auto-Funktionen zuzugreifen, erscheint eine Fehlermeldung. Beim Versuch, Karten aufzurufen, erscheint ein leerer Bildschirm.	Löschen Sie die Daten der Android Auto-App auf dem Gerät.
	Stellen Sie sicher, dass ein kompatibles Android-Telefon, eine Mobilfunkverbindung und ein aktiver Datentarif vorhanden sind.
	Verwenden Sie das OEM-Kabel Ihres Android-Telefons, um das Telefon am USB-Anschluss anzuschließen.
Die Sprachbedienung kann nicht gestartet werden mit <  > auf dem Lenkrad.	Die Telefonleistung oder die Mobilfunkverbindung ist möglicherweise gestört. Trennen Sie Ihr Telefon und schließen Sie es erneut an.
	Die Telefonleistung oder die Mobilfunkverbindung ist möglicherweise gestört. Schalten Sie das Telefon aus/ein, um es neu zu starten.

AMAZON ALEXA (falls vorhanden)

Symptom	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Das System spricht nicht.	Die Lautstärke ist auf den niedrigsten Wert eingestellt.	Passen Sie die Lautstärke an mithilfe von <  /VOL> oder <  > auf dem Lenkrad.
Eine andere Spracherkennungs-App startet.	Amazon Alexa ist nicht als die Haupt-Spracherkennungsfunktion eingestellt.	Stellen Sie Amazon Alexa als die Haupt-Spracherkennungsfunktion ein.  "Auswählen des Spracherkennungssystems (falls vorhanden)" (Seite 76)

MEMO

8 Index

A	G	V
Amazon Alexa 77	Geräteeinstellungen 28	Verbinden der Bluetooth®-Freisprechanlage 55
Android Auto 71	Google Assistant 76	Verbindungseinstellungen 28
Anrufe empfangen 56	Google built-in 17	Vorsichtsmaßnahmen für den Betrieb der Audioanlage 36
Anrufe tätigen 55	L	
Anschlüsse für USB (universeller serieller Datenbus) 15	LC-Display 10	
Apple CarPlay 69	Lizenzen 7	
Apps-Menü 64	N	
Apps-Menü anpassen 66	NissanConnect Services 67	
R		
B	Radio 36, 42	
Bedientasten und Touchscreen-Display 10	S	
Bedienung der Audioanlage 42	Schnelleinstellungen 33	
Benutzerauswahl 16	Sicherheitsinformationen 3	
Benutzerregistrierung 16	Spracherkennung 76	
Bevorzugte Kontakte 61	Startbildschirm 16	
Bluetooth®-Audiogerät 41	Starten des Systems 16	
Bluetooth®-Freisprechanlage 54	Startleiste 18	
D		
Deaktivierte Funktionen während der Fahrt 22	System-Update 31	
E		
Einstellungen 23	T	
Einstellungen für Textnachrichten 60	Telefon 55	
F		
Freisprech-Textnachricht-Assistent 56	Telefonauswahl 55	
	Telefoneinstellungen 60	
	Touchscreen-Display 10	